



Landesverband Südwestdeutscher
Briefmarkensammler-Vereine e.V.

Im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



SÜDWEST AKTUELL



Tag der Briefmarke 2014

Landesverband Südwestdeutscher
Briefmarkensammler-Vereine



Erinnerungsfahrt 1989: Lindauer Bote – Post durch die Alpen



255

September
2014

Einzelpreis
3,- Euro

7.-12. August 2014:
Südwest-Jugend feiert Erfolge in Korea

23.-25. Oktober 2014:
Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen

23. und 25. Oktober 2014:
**BDPh-Akademie für Sammler zur Börse in
Sindelfingen!**

GERT MÜLLER



AUKTIONEN SEIT 1951



Code scannen &
Termin vereinbaren.

Liefere Sie jetzt ein zur großen November-Auktion!

Unsere **Experten** Holger Thull,
Carsten Bernhard und Torsten
Roskopf bereisen ganz
Deutschland.

✓ **Bedeutendes Angebot im Millionenwert**

✓ **Hohe Vorschüsse direkt bei Übergabe**

✓ **Große internationale Klientel**



Sichern Sie sich Ihren Termin unter 07243 561740.

Gert Müller GmbH & Co. KG
Internationale Briefmarken- und Münzauktionen

Carl-Zeiss-Str. 2 • 76275 Ettlingen
Telefon 07243 561740 • Telefax 07243 5617429
E-Mail: info@gert-mueller-auktion.de
Internet: www.gert-mueller-auktion.de

Versichert
ab
Übergabe!

HAUS-
BESUCH
bei Ihnen!



SÜDWEST AKTUELL

Verbandsnachrichten des Landesverbandes
Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V.

Nr. 255

September 2014

Zum Titelbild

Der Tag der Briefmarken steht in diesem Jahr unter dem Motto „Lindauer Bote“
– ein Thema, das man dem Motiv nach nur schwer umsetzen kann
(außer für die Zentralveranstaltung).

Vor diesem Problem stand wohl auch das Bundesministerium der Finanzen, denn die
Sondermarke zeigt eine Postkutsche, die mit dem Lindauer Boten nichts zu tun hat.

Wir haben uns dem Motiv der Sondermarke angeschlossen und für die Internationale
Briefmarken-Börse Sindelfingen einen Sonderstempel und den dazu passenden Beleg
entworfen.

Der Sonderstempel kommt in Sindelfingen an allen drei Tagen mit dem Stempeldatum
23.10.2014 zum Einsatz.

Der Beleg kann nur im Vorverkauf beim Geschäftsführer des LV-Südwest, Wolfgang
Zimmermann, gegen Vorkasse erworben werden. Nähere Informationen auf den
kommenden Regionaltagen des LV-Südwest oder unter www.Briefmarken-Suedwest.de

Südwest aktuell im Internet!!!
www.Briefmarken-Suedwest.de

Aus dem Inhalt:

	Seite
Zur Sache	5-6
Vom Vorstand	6-8
Nachrufe	10
Impressum	12
Sindelfingen 2014	13-29
- BDPH-Akademie	16-17
- Postgeschichte life	18
- Programm Symposium	20
- Treffen und Tagungen	21
- Auf einen Blick	22

	Seite
- Postverwaltungen	23
- Arbeitsgemeinschaften	24-25
- Händlerverzeichnis	26-27
- Pendelbusse	28
- Fußball-Jugendtage	29
Berichte und Meinungen	30-32
Aus den Regionen	33-37
LV-Reisebüro	39
Terminkalender	40-44
LV-Anschriften	45-46



LCD Digital-Mikroskop

Ideal zur Betrachtung und Aufnahme von Briefmarken, Münzen und anderen Untersuchungsgegenständen

- mit 8 LED-Leuchten
- Vergrößerung von 10 bis 500 fach
- Momentaufnahmen und Videos
- 3,5 Zoll-Bildschirm
- solider Stand
- Software einfach und schnell zu installieren
- mit Computer USB-Anschluss
- mit integriertem LED-Leucht-Bildschirm
- Unterstützt microSD-Karten bis zu 32 GB



LCD Digital-Mikroskop

Nr. 9755

€ 249.-

NEU



Für Münzen



Für Mineralien



Schwäbische Albumfabrik GmbH & Co KG

72658 Bempflingen · Tel. 07123 / 93 92-0 · Fax 07123 / 93 92-20
www.safe-album.de · email: info@safe-album.de

Zur Sache



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,

die Ferienzeit des Sommers geht nun langsam zu Ende. Ich hoffe, Sie alle hatten einige schöne und erholsame Wochen, um mit viel neuer Energie für unser gemeinsames Hobby die letzten Monate des Jahres 2014 genießen zu können.

Europas Briefmarkenwelt schaute vom 29. – 31. August nach Haltenleben in Sachsen-Anhalt. Alle drei Jahre führen die multilateralen Verbände Österreichs, der Schweiz, Deutschlands, der Niederlande und Liechtensteins eine gemeinsame Rang-1-Ausstellung durch.

Im September (12.-14.2014) findet in Lugano eine Briefmarkenausstellung im Rang-2 statt, die den traditionellen Rahmen einer rein philatelistischen Veranstaltung sprengt. Neu und erstmalig für Lugano ist, die Anwesenheit internationaler Aussteller der Alpen Adria.

Am ersten Wochenende im Oktober, vom 03. – 05.10., bietet der Verein Nürtingen

eine Rang-2-Ausstellung mit Jugendklasse. Ein Heimspiel für uns Mitglieder des Landesverbands Südwest.

Das nächste Großereignis folgt Ende Oktober in Sindelfingen – die Internationale Briefmarken-Börse. Hier trifft sich Jung und Alt im „Zentrum Philatelie“ auf der Empore. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Mobile Beratungsdienst steht für allerlei Fragen und Prüfungen Ihrer Marken und Sammlungen bereit.

Sollten Sie mit Ihrem Verein per Bus anreisen, kann ein Antrag zur Bezuschussung beim LV gestellt werden.

Am Freitag, 24.10., sind alle Vorstände zum Empfang mit dem Motto „Tag der Briefmarke“ eingeladen. Nähere Info hierzu, erhalten Sie gesondert.

Für die Jugend wird, auf der Empore rechts, ein tolles Programm geboten – aktuell: Fußball!

Die 12. MAMA, eine Rang-3-Ausstellung mit Jugendklasse, befindet sich ebenfalls auf der Empore.

Sie merken, ein Rundgang in der „oberen Etage“ lohnt sich.

Es besteht die Möglichkeit, für die Rang-3-Ausstellung 2015, sich mit seinem Verein noch zu bewerben. Die „schwere Arbeit“, Auf- und Abbau der Rahmen, wird für Sie von der Messe erledigt.

Die FELBA 2014, eine Rang-3-Ausstellung am 22. und 23.11., schließt das Jahr 2014.

Ich wünsche allen Philatelisten und Ausstellern gutes Gelingen und viel Spaß bei unserem gemeinsamen Hobby.

Zum Schluss noch kurz zu meiner Person, für die, die mich noch nicht kennen:

Dieter Schaile
Jahrgang 1950
Verheiratet – 2 erwachsene Kinder,
2 Enkelkinder

Briefmarkensammeln seit meiner Jugend –
Aussteller seit einigen Jahren
jetzt speziell: Ansichtskarten, Abarten und
Fehler bei BRD-Briefmarken

Vorstandsmitglied im BV Remseck

Mitglied der Arge Maximaphilie & Philokartie

Mobiler Beratungsdienst

Ihr

Dieter Schaile
2. Vorsitzender

Vom Vorstand

Vereinsänderungen

09.014 PSG Eistal:

Mattheis, Kurt, c/o DSK-Seniorenzentrum,
67304 Eisenberg, Philipp-Mayer-Str. 11b
(Korrektur Hausnummer)

09.019 Freiburger BSV:

Sammlergruppe Bad Krozingen trifft sich
in der Pizzeria Ristorante Rosanero,
Am Lamplatz 13, Bad Krozingen, am
1. Montag im Monat ab 20 Uhr (Änderung
Treffpunkt und Korrektur Uhrzeit)

09.033 BSV Kaiserslautern:

<http://www.briefmarken-kaiserslautern.de>
(neue Homepage)

09.040 Phila-Service-Club SÜDWEST:

Zimmermann, Wolfgang
67098 Bad Dürkheim
Im Röhrich 15, Tel.: 06322/64588
Fax: 06322/958532
eMail:
Wolfgang.zimmermann@briefmarken-suedwest.de (neue Kontaktadresse)

09.072 BSV GAMUNDIA:

Treffen: 73529 Schwäbisch Gmünd,
Gasthaus Pfeilhalde, Pfeilhalde 1, am
1. Freitag im Monat ab 17:30 Uhr
(Änderung Sammlertreff; Sammlertreff im
Gasthaus „Hasen“ bleibt unverändert)

09.141 VdBMS Friedrichshafen:

Rieger-Benkel, Brigitte,
88090 Immenstaad, Ablerstr. 16/A
Telefon, Privat: 07545/5559742,
eMail: rieger-benkel@arcor.de
(bisheriger Vorsitzender verstorben,
komm. Vorsitzende)

Bitte beachten Sie:

Sämtliche Meldungen bzgl. Wechsel des
Vorsitzenden, Sammlertreffen, Änderung
von Kommunikationsdaten (auch
Homepage-Adressen) sind ausschließlich
der LV-Mitgliederverwaltung zu melden.
Meldungen, die direkt an die BDPH-
Geschäftsstelle gerichtet werden, werden
zuständigkeitshalber an den LV
weitergeleitet.

Stand: 30.07.2014

Top 10 Mitgliederwerbung

1. VdB Nürtingen

mit 16 Mitgliedern

2. BMC Ludwigshafen

mit 9 Mitgliedern

3. BTV Baden-Baden, Freiburger BSV und BSV Neustadt/Weinstraße

mit jeweils 4 Mitgliedern

4. BF Heidenheim, Vereinigung Karlsruher BS, PhC Markgröningen, Württembergischer PhV und VdBMS Friedrichshafen

mit jeweils 3 Mitgliedern

Insgesamt wurden in diesem Jahr 105
Neumitgliedschaften gemeldet.

Stand: 26.07.2014

Annahmeschluss für Mitgliedermeldungen im IV. Quartal 2014

Damit der Versand der „philatelie“ reibungslos und aktuell erfolgen kann, müssen Ab-, Um- und – hoffentlich zahlreiche – Neumeldungen spätestens zu folgenden Terminen der LV-Mitgliedsverwaltung vorliegen:

12.09.2014
10.10.2014
7.11.2014
28.11.2014

Bitte senden Sie Mails mit Mitgliedermeldungen und/oder Exportdateien aus DIVA*Club immer direkt an die Mailadresse mitglieder@briefmarken-suedwest.de.

LV-Mitgliedsverwaltung ist in Urlaub

Wir weisen darauf hin, dass die LV-Mitgliedsverwaltung vom 20.08. bis 05.09.2014 in Urlaub ist.

Jugendarbeit heute und morgen

Die philatelistischen Organisationsformen befinden sich mitten in einem Umbruchprozess. Sinkende Mitgliederzahlen einerseits und Strukturänderungen andererseits prägen das Bild in den Vereinen. Diese Entwicklung zeichnet sich schon seit vielen Jahren auch in der Jugendarbeit ab.

Lassen wir uns von den Problemen nicht abschrecken - wir packen es an! Mit Ideen, Kreativität und Engagement starten wir gemeinsame in die Zukunft.

Wir laden Sie zum Dialog „Jugendarbeit heute und morgen“ ein. Dabei setzen wir gerade auf Ihre Erfahrungen, Ideen, Grenzen und Probleme sowie den Austausch untereinander. Neben der

Bestandsaufnahme wollen wir Visionen entwickeln, die in 2015 in konkrete Handlungsfelder weiterentwickelt werden sollen.

Wer hilft mit, damit wir „in Zukunft eine Zukunft“ haben?

Wir freuen uns, Sie am 22.11.2014 in Fellbach begrüßen zu dürfen und sind gespannt auf viele „verrückte“ und zukunftsweisende Ideen.

Ihr Jugendverband im Südwesten – Landesring Süd-West e.V.

Homepage des LV wurde „aufpoliert“

Digitale Medien werden in unserer hochtechnischen Welt immer wichtiger. Davor können auch wir als Briefmarkensammlerinnen und –Sammler uns nicht verschließen.

Vor noch gar nicht so langer Zeit – im Jahr 1840 – begann der Siegeszug einer damals revolutionären Entwicklung: die Briefmarke eroberte die Welt. Schnell wurde sie begehrtes Sammelobjekt und begleitete die Botschaften zahlloser Menschen von Ort zu Ort.

Heute - 174 Jahre später – wird sie mehr und mehr aus unserem Alltag durch Postautomation und elektronische Medien verdrängt. Mal Hand aufs Herz – wann haben Sie den letzten persönlichen Brief geschrieben?

Wer am „Puls der Zeit“ bleiben und dadurch auch wahrgenommen werden will, muss sich den digitalen Herausforderungen stellen.

Das haben wir vom LV-Südwest getan und in den letzten Wochen unsere Internet-Präsenz – die „Homepage“ des LV-Südwest - kräftig überarbeitet.

Wie schon im letzten Heft vorgestellt, begrüßte ein neues Design die Besucher

schon auf der Eingangsseite. Sehr übersichtlich werden hier aktuelle Meldungen in der terminlichen Reihenfolge vorgestellt (die aktuellste Meldung ist immer „oben“).

Ganz oben sind die Links zum Download des aktuellen Terminkalenders, der jeweils aktuellen Südwest aktuell und den dazu gehörenden Mediadaten.

Der Terminkalender des LV-Südwest erfährt durch eine direkte mediale Verknüpfung zwischen den einzelnen Fachbereichen eine permanente Aktualisierung.

Im geschützten Bereich, der nur unseren Vereinen zugänglich ist, wurde neben zahlreichen Aktualisierungen des LV-Handbuches ein elektronisches Bestell-Formular online gestellt. Damit können alle Materialien wie Ehrennadeln, Urkunden etc. direkt beim Geschäftsführer Wolfgang Zimmermann bestellt werden.

Die Gebietskarte und die Vereinslisten werden in Abständen auf dem Laufenden gehalten.

In Kürze wird die Seite „für Vereine“ komplett umgestaltet in die Seite „für Besucher und Interessierte“, wobei die Download-Formulare in den geschützten Bereich gelegt werden, es werden neue Flyer für Besucher unserer Homepage eingestellt, die sowohl Werbung für unsere Vereine, als auch für den Phila-Service-Club (unserem überregionalen Verein) machen werden. Ein Kontaktformular für Vereinsmitgliedschaften ist in Vorbereitung, das digital ausgefüllt und versendet werden kann.

Das war und ist viel Arbeit, daher möchte ich an dieser Stelle Klaus Riebauer und Detlev Moratz für die großartige Unterstützung danken.

Wir bleiben am Ball!

*Christian Klouda
Fachbereichsleiter
Team Öffentlichkeit und Weiterbildung*

Landesverband verwendet QR-Code

Künftig wird bei neu erstellten Plakaten, Flyern und Broschüren des Landesverbandes ein QR-Code zu sehen sein. Mit einer Scanner-App auf dem Tablet-PC oder dem Smartphone kann man den QR-Code einlesen. Man gelangt direkt auf die Internetseite des LSW ohne das lästige Eintippen der Internetadresse. Das in der Mitte eingefügte Logo des LSW gibt eine gewisse Sicherheit, dass es sich um den QR-Code des LSW handelt.



QR-Code des LSW

QR-Code:

QR steht im Englischen für Quick Response, also „schnelle Antwort“. Im Gegensatz zum von Verpackungen bekannten eindimensionalen Strichcode (Barcode) gehört der QR-Code zu den zweidimensionalen Verschlüsselungen, die deutlich mehr Daten aufnehmen können.

Wikipedia: "Der QR-Code besteht aus einer quadratischen Matrix aus schwarzen und weißen Punkten, die die kodierten Daten binär darstellen. Eine spezielle Markierung in drei der vier Ecken des Quadrats gibt die Orientierung vor. Die Daten im QR-Code sind durch einen fehlerkorrigierenden Code geschützt. Dadurch wird der Verlust von bis zu 30 % des Codes toleriert, d. h. er kann auch dann noch dekodiert werden."

„Das Traumfresserchen“ von Michael Ende

Jugendmarken 2014



Wir danken allen Sammlern und Käufern, die mit dem Erwerb der Jugendmarken Projekte der Kinder- und Jugendhilfe unterstützen!

Mit dem Zuschlagserlös der Briefmarkenserie „Für die Jugend“ fördert die Stiftung Deutsche Jugendmarke e. V. seit 1965 Projekte und Bauvorhaben für Kinder und Jugendliche. Die Briefmarken tragen so auf vielfältige Weise zu besseren Perspektiven für junge Menschen bei.

Verlangen Sie am Postschalter ausdrücklich Jugendmarken

Die Jugendmarken 2014 sind vom 7. August bis zum 31. Oktober 2014 an allen Postschaltern sowie bis auf Weiteres bei der Deutschen Post AG, Niederlassung Philatelie in 92628 Weiden und unter www.jugendmarke.de erhältlich.

Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., Rochusstraße 8-10, 53123 Bonn, www.jugendmarke.de

Die Bestellung erfolgt ausschließlich per Vorkasse auf: Kto.-Nr. 190 111 7083 • Sparkasse KölnBonn BLZ 370 501 98
IBAN: DE49 3705 0198 1901 1170 83 • BIC: COLSDE33

BESTELLUNG

Lieferanschrift
Name
Anschrift
Telefon
E-Mail

PRODUKT

ERSTTAGSBRIEF 2014

Ersttagsstempel: Bonn

Ersttagsstempel: Berlin

ERINNERUNGSKARTE 2014

Ersttagsstempel: Bonn

Ersttagsstempel: Berlin

MARKENSATZ 2014

ZEHNERBÖGEN 2014

„Prinzessin Schlafittchen“

„Traumfresserchen“

„Schlummerland“

ANZAHL

PREIS

<input type="text"/>	6,00 €
<input type="text"/>	6,00 €
<input type="text"/>	7,00 €
<input type="text"/>	7,00 €
<input type="text"/>	4,20 €
<input type="text"/>	9,00 €
<input type="text"/>	13,00 €
<input type="text"/>	20,00 €



STIFTUNG DEUTSCHE
JUGENDMARKE e.V.

VERSANDKOSTEN: Deutschland Brief 1,50 €

Nachruf

Rudi Graf 20. Mai 1937 - 30. Mai 2014



Tief betroffen nehmen wir von unserem 1. Vorsitzenden und Freund Rudi Graf Abschied. Seit 1965 Mitglied des Briefmarken- und Münzensammlerverein Friedrichshafen e.V. übernahm er bald gekonnt und professionell die Werbung des Vereins und vor allem der jährlichen Briefmarken- und Münzen- und Mineralienbörse im Januar. 1994 übernahm er nun offiziell ein Amt im Verein, indem er sich zum 2. Vorsitzenden wählen ließ, im Jahr 2007 übernahm er die Vereinsführung. Unter seiner Regie wurden die Familienausflüge eingeführt, die das gesellige Leben des Vereins verstärkte und die Familien mehr miteinbezog. Aber für die philatelistischen Themen im Sinne des Sammlers setzte er sich in der Öffentlichkeit ein, so engagierte er sich vehement für eine Verschiebung des unglücklich gewählten Ausgabebtags der Zeppelinbriefmarke zum 100. Jubiläum des Zeppelinaufstiegs im Jahr 2000. In letzter Zeit hat er sich mit viel Freude der Jugendarbeit gewidmet, in dem er die Leitung der Jugendgruppe vorübergehend übernahm. Rudi Graf hinterlässt eine große Lücke in unserem Verein.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau und seinen Angehörigen, denen wir viel Kraft wünschen, den schmerzlichen Verlust zu verkraften.

Nachruf

Alfred Patzelt

Noch einen weiteren Tod eines ehemaligen 1. Vorsitzenden muss der Briefmarken- und Münzensammlerverein Friedrichshafen e.V. verschmerzen. Alfred Patzelt lenkte von 1964 bis 1978 die Geschicke des Vereins, in der die Januarbörse – zunächst als reine Münzbörse – ins Leben gerufen wurde, die, inzwischen um Mineralien und Briefmarken erweitert, das Aushängeschild des Vereins ist. Auch er verbesserte die Werbung des Vereins sowie der Börsen und Tauschtage. Geschickt verband Patzelt die Ankündigungen zu den Veranstaltungen mit allgemeinen philatelistischen Themen und ließ Einblicke ins Vereinsleben zu. Noch bis 1990 behielt er den Posten des zweiten Vorsitzenden. Auch Alfred Patzelt werden wir wegen seiner Verdienste um den Verein nicht vergessen.

Brigitte Rieger-Benkel

2. Vorsitzende, im Auftrag des Vorstandes des Briefmarken- und Münzensammlervereins Friedrichshafen

**Briefmarken-
Sammlerverein
Heidelberg
und Rohrbach
1891 e.V.**



Großtauschtag für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten

Fachkundige Beratung vor Ort – kostengünstiges
Zubehör-Angebot (neu oder gebraucht) –
zahlreiche kostenlose Tauschplätze –
Schnäppchen und Informationen für Jung und Alt

30. November 2014

9-16 Uhr - Eintritt frei

**Eichendorffhalle Heidelberg-Rohrbach
Heidelberger Straße 61, 69126 Heidelberg
Bus und Bahn: Haltestelle Rohrbach-Markt**

Info: Christian Klouda, Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg
Tel. 06221/373331, Klouda@Briefmarken-Heidelberg.de

www.Briefmarken-Heidelberg.de

Impressum:

Herausgeber: Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V.
im Bund Deutscher Philatelisten e.V., www.Briefmarken-Suedwest.de

Peter Kuhm, Emerkinger Straße 39, 89597 Munderkingen
Telefon 07393 / 919873
Peter.Kuhm@Briefmarken-Suedwest.de

Redaktion: Christian Klouda, Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 37 33 31, Fax 0 62 21 31 95 61
Christian.Klouda@Briefmarken-Suedwest.de

Mitarbeiter: Detlev Moratz, Zeppelinstraße 64, 69121 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 48 40 70, Fax 40 22 06, swa@Briefmarken.org

Herstellung: Stolzenberger Druck und Werbung GmbH & Co. KG,
In der Gerberswiese 2, 69181 Leimen/St. Ilgen

Erscheinungstermine: März, Juni, September, Dezember des Jahres

Redaktionsschluss: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November

Alle namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Bezugspreis ist für die Mitglieder des LV Südwest abgegolten.

Copyright bei Autoren-Texten, sonstiger Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

von Berenberg-Gossler & Co. + E. Aug. Knoop & H. Bauch GmbH & Co. KG -Versicherungsmakler-

vormals Dieter Brocks Assekuranz-Makler

Versicherungen für den Fachhandel:

Philatelie und Numismatik

- Auktions- / Lagerstock- und Geschäftsversicherungen
- Transport- / Versand- und Valorenversicherungen

Versicherungen für den Sammler:

Briefmarken und Münzen

- Exponate und Einzelstücke auf Ausstellungen
- Sammlungen in Haus und Wohnungen

Von Berenberg-Gossler & Co.
+ E. Aug. Knoop & H. Bauch
GmbH & Co. KG
-Versicherungsmakler-
Wendenstr. 6, 20097 Hamburg
Tel.: 040/236206-0 ♦ Fax:-19
Email: wendt@sue-gruppe.de

Ein Unternehmen der
Dr. Schmidt & Erdsiek Gruppe
-Versicherungsmakler -

S&E
Dr. Schmidt & Erdsiek Gruppe
Versicherungsmakler

Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen 2014



„Wir sind oben“ – LV-Südwest im Zentrum Philatelie

Der Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine e.V., als Vertreter von rund 150 Mitgliedsvereinen, ist auch bei der 32. Auflage der Internationalen Briefmarken-Börse Sindelfingen vom **23.-25. Oktober 2014** vor Ort.

Der ideelle Träger dieser bedeutenden philatelistischen Veranstaltung, die weit über die nationalen Grenzen hinaus beachtet und geachtet wird, steht allen Sammlerinnen und Sammlern im „Zentrum Philatelie“ auf der Empore für Fragen rund um das Hobby zur Verfügung.

„Wir sind oben“

Gemeinsam mit dem Bund Deutscher Philatelisten, dem Landesring Südwest, dem Händlerverband APHV, dem Auktorenverband und dem Stand „Echt – Falsch“ des Mobilien Beratungsdienstes des Landesverband Südwest steht den Besuchern auf der Empore das geballte Wissen um alle Fragen der Philatelie zur Verfügung!

Die Mitglieder des Vorstandes informieren, geben Anregungen und vermitteln Kontakte

zu den Sammlervereinen des LV-Südwest und dem überregionalen Sammlerverein „Phila-Service-Club“.

Der Eintrag ins Gästebuch des LV ist schon Tradition, und bei einem kleinen Quiz am LV-Stand sind tolle Preise zu gewinnen!

Busreisen lohnt sich!

Auch in diesem Jahr werden Vereine, die mit Bussen nach Sindelfingen kommen, bezuschusst. Informationen hierzu sind beim Geschäftsführer des LV-Südwest, Wolfgang Zimmermann, zu erhalten (Adresse unter www.briefmarken-suedwest.de).

Tag der Briefmarke 2014

Für den Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine als ideeller Träger ist die Internationalen Briefmarken-Börse Sindelfingen vom 23.-25. Oktober 2014 die zentrale Veranstaltung zum „Tag der Briefmarke 2014“.

In diesem Jahr wurde das Thema „Lindauer Bote“ auserkoren.



Entwurf

Der Lindauer Bote war eine geschichtliche Person, die als Bote im Auftrag der Handelskammern der Reichsstädte zwischen Lindau und Mailand, von 1322 bis 1824 über 500 Jahre Waren, Geld, Nachrichten und auch Reisende transportierte. Damals dauerte die Reise 5 ½

Tage, zu Schiff von Lindau nach Fußach, zu Pferd und Wagen durchs Rheintal und die Via Mala, beritten und mit Saumpferden oder auch zu Fuß über den Splügenpaß, später mit der Barke über den Comersee nach Como und von dort weiter nach Mailand. Eine Postkutsche wurde dabei nie benutzt – die kam erst bei der Erinnerungsfahrt an den Lindauer Boten im Jahre 1989 ins Spiel.

Empfang zum „Tag der Briefmarke 2014“

Schon gute Tradition ist der Empfang des Landesverbandes Südwest anlässlich des „Tag der Briefmarke 2014“ in Sindelfingen am Freitag, 24. Oktober 2014 für geladene Gäste. Traditionell werden die Vereinsvorsitzenden der dem LV-Südwest angeschlossenen Vereine und illustre Ehren Gäste zu diesem Empfang geladen. Die persönlichen Einladungen hierzu werden rechtzeitig versendet.

Ein großartiges Angebot

Insgesamt steht den Besuchern im Zentrum Philatelie ein breites Spektrum an Informationen und Anregungen zur Verfügung. Die Jugend aus Südwest bietet mit ihren Fußball-Jugendtagen 2014 auf der 32. Internationalen Briefmarken-Börse vom 23. – 25. Oktober 2014 in Sindelfingen jede Menge Spaß und Action. Die Verbände von Handel und Auktionatoren bieten Informationen zur fairen Veräußerung Ihrer Sammlungen, der Mobile Beratungsdienst des LV Südwest berät und informiert über echte oder falsche Marken und Belege, die philatelistischen Bibliotheken bieten günstige Literatur vor Ort und ein ungeheures Potenzial an philatelistischer Fachliteratur über Fernausleihe. Und der BDPH sowie der LV-Südwest stehen bei allen Fragen rund ums Hobby Rede und Antwort.

Preisverleihungen

- **Hugo-Michel-Förderpreis** im Rahmen der Eröffnungsfeier

- **Preisverleihung der schönsten Musikbriefmarke** im Rahmen der Eröffnungsfeier

- **Rauhut-Literaturpreis** - der Termin wird noch bekannt gegeben

- **Verleihung der Posthörner** am Samstag, 10.30 Uhr

- **Verleihung DASV-Preis** am Samstag, 10.30 Uhr.



Der Top-Termin der Branche in Deutschland

Schon mit ihrem Bildmotiv ist die diesjährige Internationale Briefmarken-Börse sehr verführerisch – und es warten noch viele weitere Highlights!

Vom **23. bis 25. Oktober 2014** wird die Messe Sindelfingen wieder zum deutschlandweit führenden Brennpunkt der philatelistischen Szene. Tausende von Sammlern und Neuinteressierten werden erwartet.

Das Angebot ist riesig! Händler aus dem In- und Ausland, Postverwaltungen oder deren Agenturen sowie renommierte Fachverlage und Auktionshäuser präsentieren dem Publikum drei Tage lang ihre Kostbarkeiten: Briefmarken, Belege, Ganzsachen, Ansichtskarten sowie hochwertiges Hobby-Zubehör von der Pinzette über die Analyselampe bis hin zur aufwändigen philatelistischen Software.

Vor allem zum Themenschwerpunkt Postgeschichte wartet auf der Internationalen Briefmarken-Börse in Sindelfingen ein exklusives, hochwertiges Angebot auf die Besucher. Lassen Sie sich verführen...



Briefmarken- und Münzentauschring
Sandhausen e.V. 09/066
Heidelberg Coin and Stamp Club



HARDT - GROSSTAUSCHTAG

für Ansichtskarten, Briefmarken,
sonstige postalische Belege und Münzen
Jugendecke

69207 Sandhausen

Samstag, **27. Sept 2014**

von 9⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

Eintritt frei

FESTHALLE Am Festplatz 1
69207 Sandhausen

- Restaurant ist geöffnet

Frisch zubereitete Schnitzel ab 11.00 Uhr

Kontakte: Joachim Claus 06224-51794, E-Mail: joachim.claus@web.de

Paul Hartmann 06224-53661

Steven Mahler 06226-78266, E-Mail: hdstamphunter18@hotmail.com

Marcel Rupp 0033387-298554

Frühjahr 2015: Ende März/Anfang April

Eine Erfolgsgeschichte geht weiter:

BDPh-Akademie für Sammler zur Börse in Sindelfingen!

Wolfgang Maassen
Vorsitzender des Consilium Philatelicum

Bei der letzten Internationalen Briefmarkenmesse im Mai 2014 in Essen fand die in Mainz 2012 erstmals erprobte „BDPh-Akademie für Sammler“ zum zweiten Mal statt. Erneut mit beachtlichem Erfolg: alle, die teilgenommen hatten, waren angetan, nicht wenige sogar begeistert. Bereits im Vorfeld waren Stimmen laut geworden, die sich nicht nur eine Wiederholung wünschten, sondern sich diese BDPh-Akademie auch als eine Art „Wanderzirkus“ vorstellen wollten. Diese solle ebenfalls an anderen Orten in der Republik bei passender Gelegenheit stattfinden.

Nun ist dies leichter gesagt, als getan, sprich: organisiert. Aber Jan Billion, der verantwortliche Messe-Organisator der in diesem Jahr besonders erfolgreichen Internationalen Briefmarkenmesse in Essen, beließ es nicht bei einem Wiederholungswunsch für die Ruhr-Metropole im kommenden Jahr, sondern er befürwortete auch eine Ausrichtung der BDPh-Akademie während der 32. Internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen, die in diesem Jahr vom 23. bis 25. Oktober in der Messe Sindelfingen stattfindet.

Die dortige Messe, aber auch der Präsident des BDPh, Uwe Decker, begrüßten diese Planung und so findet nun die Neuauflage – zum dritten Mal – in Sindelfingen statt. Und zwar ebenfalls in der Messe selbst, so dass Besucher kurze Wege haben.

Das Wort von der „Neuauflage“ ist allerdings nicht ganz zutreffend, denn das Consilium Philatelicum hat sich schon die Mühe gemacht, neben bewährten auch neue Themen und Referenten zu finden. Da der Messeraum zeitweise durch das „Postgeschichtliche Symposium“ belegt ist, wird die Themenzahl zwar kleiner, bietet aber auch dieses Mal fundierte Einblicke in spannende Fragen rund um die Philatelie. Mit Präsentation, Vortrag und im Dialog mit den Zuhörern stellen sich namhafte Experten und freuen sich über eine aktive Beteiligung. Wann hat man schon einmal Gelegenheit, mit diesen zu diskutieren, Fragen loszuwerden, die dann auch umgehend beantwortet werden?

Alle Referenten arbeiten ehrenamtlich, das heißt, sie erhalten kein Honorar oder Aufwands-/Reisekostenentschädigung.

Dies sei gerne besonders hervorgehoben, ist es doch alles andere als selbstverständlich. Das Consilium Philatelicum bedankt sich dafür ausdrücklich.

Das Programm

Donnerstag, der 23. Oktober 2014

12–13 Uhr

V1: *Ausstellungen & Juries: eine „never-ending-story“?*
Thomas Höpfner, Ressortleiter AW im BDPh

13–14 Uhr

V2: *Briefmarken. Probleme und Lösungen zur sicheren Aufbewahrung und Präsentation*
Wolfgang Maassen, Chefredakteur der „philatelie“

- 14–15 Uhr **V3: Ein Jahr neuer BDPH-Vorstand. Einblicke und Aussichten**
 Aktuelle Fragen, Probleme und Lösungen.
 Uwe Decker, Präsident des BDPH
- 15–16 Uhr **V4: Literatur erstellen – Literatur optimal gestalten.**
Todsünden von Autoren und Redakteuren
 Rainer von Scharpen, BSt-Leiter Literatur

Samstag, der 25. Oktober 2014

- 12–13 Uhr **V5: Wann gebe ich eine Briefmarke zum Prüfen?**
Tipps, die Geld und Ärger sparen!
 Lars Böttger, Fachprüfer BPP
- 13–14 Uhr **V6: Auktions-Insider-Tipps:**
Das nötige Know-how und mehr!
 Harald Rauhut, Präsident des BDB
- 14–15 Uhr **V7: Materialvielfalt in einer thematischen Sammlung am konkreten Beispiel.**
Konzeption – Anlage – beispielhafte Ausführung.
 Günther Korn, Aussteller, Juror, Geschäftsführer BDPH

Teilnahmegebühr (in Klammern Preise für BDPH-Mitglieder)

Pro Einzel-Veranstaltung	7 Euro	(5 Euro)
Tageskarte Donnerstag, 23.10.	25 Euro	(16 Euro)
Tageskarte Samstag, 25.10.	18 Euro	(12 Euro)
Alle Veranstaltungen	40 Euro	(25 Euro)

BDPH-Mitglieder haben also erneut allen Grund, sich über dieses Angebot zu freuen, denn bei Gesamtbuchung sparen sie gegenüber Nichtmitgliedern bereits mehr als den jährlichen Verbandsbeitrag, den ihr Verein an den BDPH abführt. Die großzügige Unterstützung der Messe macht es möglich, die tatsächlich entstehenden Kosten letztlich abzudecken.

Eines sollte kein Leser vergessen: Seitdem es die „BDPH-Akademie für Sammler“ gibt, gibt es keinen Grund mehr, zu sagen, man habe von nichts gewusst, man habe nie etwas über Basisthemen, die für jeden Sammler von Wichtigkeit sind, erfahren. Nur Wissen bildet und erspart einem teureres Lehrgeld. Dies gilt für Aussteller sowie für alle Sammler. Für Anfänger und Fortgeschrittene, also für Jeden. Das Consilium Philatelicum lädt deshalb alle Vereinsmitglieder des BDPH in Südwest, alle Sammler aus dem In- und benachbarten Ausland herzlich zur Teilnahme ein. Wir freuen uns auf Sie und wir danken der gesamten deutschen Philateliepresse einmal mehr für ihre nachhaltige Unterstützung.

Fragen und Anmeldungen (bitte V-Nummern angeben!) an:

Bund Deutscher Philatelisten, Geschäftsstelle
Mildred-Scheel-Str. 2, 53175 Bonn, Tel. 02 28/3 08 58-0
E-Mail: info@bdph.de



Spannend wird es auch wieder beim Internationalen Wettbewerb Postgeschichte live: Sammler aus der ganzen Welt stellen sich hier einer hochkarätigen, fachkundigen Jury und konkurrieren um das "Goldene Posthorn".

Besonderer Gast in diesem Jahr ist die renommierte Royal Philatelic Society London (RPSL), der älteste Philatelisten-Verein der Welt. Knapp 30 Mitglieder geben Einblicke in die von ihnen bevorzugten Sammelgebiete, die aber nicht nur in Großbritannien und dem British Commonwealth angesiedelt sind.

Zusammen mit den Sammlungen aus Deutschland und zahlreichen anderen Ländern wird eine faszinierende Spannweite geboten, die von der Vorphilatelie bis zu Labelentwertungen im heutigen Postalltag reicht.

Die Jury zur Postgeschichte live 2014 setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Dr. Helmut Seebald (A), Jurypräsident

Dr. Eckart Bergmann (D)

Dr. Gerald Heschl (A)

Dr. Wolf Hess (D)

Kurt Kimmel-Lampart (CH)

James van der Linden (B)

Dénes Czirók (H)



Entwurf

In diesem Jahr wird die Ausstellung erstmalig um einen 1-Rahmen-Wettbewerb erweitert, in dem alle wesentlichen Aspekte eines eng begrenzten Themas bearbeitet werden können. Mit dieser Neuerung – zunächst als Pilotprojekt – wird dem Wunsch zahlreicher Aussteller nachgekommen. Darüber hinaus sollen die modernen postgeschichtlichen Sammlungen ab 1921 ein stärkeres Gewicht bekommen.

Für das Studium der Literaturexponate vor Ort wird im Zentrum Philatelie unter Betreuung des Landesverbandes Südwestdeutscher Briefmarkenvereine e.V. eine kleine Lesecke eingerichtet.

Briefmarkenfrende Balingen e.V.

laden ein zum

Großtauschtag 3.Oktober 2014

von 9.00 - 16.00 Uhr

in die Eberthalle, 72336 Balingen

Sonderpostamt - Sonderstempel - Sondermarken -

- Mobiler Beratungsdienst –

- Briefmarken - Postkarten - Münzen - Zubehör-

Kontaktadresse: Wilfried Hinzke – Tel. 07471-13262

E-Mail w-hinzke@online.de

Homepage [www. bf-balingen.de](http://www.bf-balingen.de)



SCHWARZENBACH AUKTION ZÜRICH

Verkaufen Sie Ihre Briefmarken in der Schweiz!

Für unsere halbjährlich stattfindenden öffentlichen Auktionen (jeweils eine Frühjahrsauktion und eine Herbstauktion) nehmen wir **laufend Einlieferungen** entgegen. Auch kaufen wir **immer gerne gegen bar**.

Wir suchen wertvolle Einzelstücke, gut ausgebaute Sammlungen, Händlerlager und Hortungsposten von allen Sammelgebieten.

Briefe (gerne ganze Archive) und alte Ansichtskarten sind immer von Interesse! Alles jeweils **bis größte Objekte**.

Vermittler erhalten eine angemessene Provision. Gratis Begutachtung/Schätzung **an unserem Domizil** mit unverbindlichem Verwertungs-Vorschlag.

Bitte anrufen für Kurzberatung/Auskunft oder Terminvereinbarung.
Verlangen sie einen GRATIS-MUSTERKATALOG!

SCHWARZENBACH AUKTION ZÜRICH

Merkurstrasse 64, Postfach 1169, CH-8032 Zürich 7, Tel. 0041 43 244 89 00
Fax 0041 43 244 89 01, www.schwarzenbach-auktion.ch
schwarzenbach-auktion@bluewin.ch

Programm 24. Oktober 2014

Symposium für Postgeschichte



- 13.00 bis 13.15 Uhr** Eröffnung und Einführung
Leitung: Klaus Weis
(D – Weingarten)
- 13.15 bis 14.00 Uhr** Tobago
Referent: Nigel Chandler (GB – Horsham)
- 14.15 bis 15.00 Uhr** Irland und die Postreform
Dieter Michelson (D – Oberursel)
- 15.15 bis 16.00 Uhr** Kuba - Der "Dreieckshandel" - Früher Handel über den Nordatlantik von 1764 bis zum Anschluss an Allgemeinen Postverein mit Unterstützung Französischer Schifffahrtlinien
Dr. Wolf Heß (D – Ratingen)
- 16.00 bis 16.30 Uhr** Schlussdiskussion und Resümee
Leitung: Klaus Weis (D – Weingarten)

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos. Eine CD mit allen Vorträgen ist vor Ort käuflich zu erwerben.



50 Jahre

Verein der Briefmarkenfreunde
Nürtingen / Neckar e.V.

SÜDWEST - Nürtingen 2014

03.-05. Oktober 2014, Mörike-Halle, Nürtingen

Öffnungszeiten:
Freitag, 13 - 17 Uhr, Samstag, 10 - 16 Uhr, Sonntag, 10 - 15 Uhr

Wettbewerbsausstellung im Rang 2 mit vielen hochklassigen Exponaten



Das Team Erlebnis Briefmarken
ist an allen 3 Tagen vor Ort

Info:
Siegfried Stoll, Falkenweg 15, 72663 Großbettlingen, Tel.: 07022/48811,
E-Mail: vorsitzender@vdb-nuertingen.de, www.vdb-nuertingen.de

Treffen und Tagungen Sindelfingen 2014

Freitag, 24.10.2014

Fiskalphilatelie	17.00-20.00 Uhr	TS 3
------------------	-----------------	------

Samstag, 25.10.2014

RLS (intern)	10.00-12.00 Uhr	TS 3
RLS	14.30-17.00 Uhr	Scala
ArGe RSV (Intern)	9.30-13.00 Uhr	TS 4
ArGe Kolonialpwz	11.00-13.00 Uhr	TS 5
ForGe China	14.00-18.00 Uhr	TS 5
AIJP	11.00-12.30 Uhr	TS 6
Schweiz	9.30-12 Uhr	Gloria
IG Israel	10.00-12.00 Uhr	Scala

Änderungen vorbehalten, Stand: 15.08.2014



Ein philatelistisches Highlight und Sportprominenz erwarten die Besucher im Salon

der IMOS: Auf 50 Rahmen präsentiert die Arbeitsgemeinschaft „Internationale Motivgruppen Olympiaden und Sport“ einen spannenden philatelistischen Mix aus olympischen und anderen Sportarten. Mehrere Spitzensportler, so z.B. der Bahnradsportler Hans Lutz, haben sich bereits zur Autogrammstunde angekündigt!

Die IMOS besteht bereits seit mehr als 45 Jahren, in denen sie Kontakte zu Organisation in der ganzen Welt aufgebaut hat.

Zusammen mit dem Nationalen Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) und dem Deutschen Sport- und Olympiamuseum (DSOM) haben sie sich darauf verständigt, gemeinsam die olympische Idee und das Interesse am Sammeln von Sport- und olympischen Themen in Deutschland zu fördern.

Auf einen Blick

32. Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen 2014

23. - 25. Oktober 2014 Messe Sindelfingen

Öffnungszeiten

Donnerstag, 23. Oktober 2014	10 - 18 Uhr
Freitag, 24. Oktober 2014	10 - 18 Uhr
Samstag, 25. Oktober 2014	10 - 17 Uhr



Eintritt frei

Veranstalter

Messe Sindelfingen GmbH & Co. KG, Mahdentalstraße 116, 71065 Sindelfingen
Tel. 07031/791120, Fax 07031/791102, E-Mail martina.kaiser@messe-sindelfingen.de

Veranstaltungsort

Messe Sindelfingen, Mahdentalstr. 116, Navigation: Schwert Str. 58

Projektleiter

Jan Billion, Freiligrathring 13a, 40878 Ratingen
Telefon 02102/50675, Fax 02102/895825, E-Mail: info@briefmarken-messe.de

Pressedienst

Heidi Debschütz, heidi.debschuetz@messe-sindelfingen.de, Tel. 07034/237558
Wiltraud Hinz-Hohenstein, wiltraud.Hinz@messe-sindelfingen.de, Tel. 07031/791113

Internet: www.briefmarken-messe.de

Ideeller Träger

Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine e.V. und Briefmarken-Händlerverband APHV.

Durchgeführt wird die Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Post AG.

Patronat

Die Veranstaltung steht auch im Jahr 2014 unter dem Patronat der Association Internationale des Journalistes Philateliques (AIJP)

Ausstellungen

Wettbewerbsausstellung MAMA 2014
Postgeschichte - Live in Sindelfingen
IMOS-Salon
Fußball-Jugend-Tage

Sonderstempel und Ganzsache

4 Sonderstempel der Deutschen Post AG und
Messeganzsache



Wer gewinnt bei der MAMA?



Die traditionsreiche Markgröninger Markenausstellung (MAMA) ist ein weiteres Highlight auf der Internationalen Briefmarken-Börse. Im Jahr 1971 hatte die MAMA ihre Premiere – mittlerweile gilt sie als ein Markenzeichen beim Landesverband Südwest.

Von der Spitzensammlung bis hin zu den ersten Gehversuchen von Erstausstellern präsentiert die umfangreiche Wettbewerbsausstellung vom Rang 3 ihrer 10-köpfigen Jury in eindrucksvoller Weise das ganze vielfältige Spektrum der Philatelie als Hobby.

Walter Herzog und seine Vereinsfreunde vom Philatelistischen Club Markgröningen e.V. werden auch in diesem Jahr, bei der 12. MAMA, wieder für eine mustergültige und faszinierende Ausstellung sorgen.

Für die diesjährige Internationale Briefmarken-Börse in der Messe Sindelfingen sind 250 Ausstellungsrahmen geplant. Freuen Sie sich auf eine breite Vielfalt an Sammlungen von erfreulich vielen jungen, begeisterten Philatelisten und einen spannenden Wettbewerb, bei dem der Jury ihre Entscheidung sicher nicht leichtfallen wird.

Mehr Informationen erhält man beim ausrichtenden Verein, dem Philatelistischen Club Markgröningen und dem Ausstellungsleiter Walter Herzog (walter.hg@web.de).

Postverwaltungen in Sindelfingen 2014:

Åland

Alderney

Dänemark / Denmark

Deutschland / Germany

Estland / Estonia

Faröer / Faroe Islands

Frankreich / France

Fürstentum Liechtenstein

Grönland / Greenland

Großbritannien / Great Britain

Guernsey

Island / Iceland

Lettland / Latvia

Luxemburg / Luxembourg

Norwegen / Norway

Österreich / Austria

Polen / Poland

Rumänien / Romania

Schweden / Sweden

Schweiz / Switzerland

Slowakei / Slovakia

Südkorea

Tschechische Republik / Czech Republic

Ungarn / Hungary

Vereinte Nationen / United Nations

Zypern / Cyprus

Arbeitsgemeinschaften

Stand-Nr. Arbeitsgemeinschaft

- A1 Arbeitsgemeinschaft Württemberg
- A2 Arbeitsgemeinschaft INFLA Berlin Verein der Deutschlandsammler e.V.
- A3 Arbeitsgemeinschaft Norddeutscher Postbezirk e.V.
- A4 Arbeitsgemeinschaft Brustschilder und Nachverwendete Altdeutschland-Stempel
- A5 Arbeitsgemeinschaft Krone Adler e.V.
- A6 Arbeitsgemeinschaft Deutsche Besetzung im 1. Weltkrieg e.V.
- A7 Arbeitsgemeinschaft der Sammler Deutscher Kolonialpostwertzeichen e.V.
- A8 Arbeitsgemeinschaft Generalgouvernement
- A9 Arbeitsgemeinschaft Alliiertes Kontrollrat
- A10 Bundesarbeitsgemeinschaft AM Post
- A11 Arbeitsgemeinschaft Bezirksstempelaufdrucke SBZ
- A12 Arbeitsgemeinschaft Bautenserie 1948 e.V.
- A13 Forschungsgemeinschaft Berlin
- A14 Arbeitsgemeinschaft Arbeitskreis Markenheftchen e.V.
- A15 Arbeitsgemeinschaft Post- und Absenderfreistempel
- A16 Arbeitsgemeinschaft R+V Zettel
- A16 Arbeitsgemeinschaft Briefpostautomation
- A17 Arbeitsgemeinschaft RSV
- A18 Arbeitsgemeinschaft Forschung Deutsche Bundespost
- A19 Arbeitsgemeinschaft Bahnpost
- A20 Arbeitsgemeinschaft Berliner Ganzsachen-Sammler-Verein
- A21 Arbeitsgemeinschaft Bulgarien
- A22 Arbeitsgemeinschaft Griechenland
- A23 Arbeitsgemeinschaft Ring der Liechtensteinsammler
- A24 Arbeitsgemeinschaft Nordische Staaten
- A25 Arbeitsgemeinschaft Osmanisches Reich
- A26 Arbeitsgemeinschaft UdSSR/Russland
- A27 Arbeitsgemeinschaft Schweiz
- A28 Bundesarbeitsgemeinschaft Tschechoslowakei
- A29 Bundesarbeitsgemeinschaft Ungarn e.V.

- A30 Arbeitsgemeinschaft China
- A31 Interessengemeinschaft Israel
- A32 Arbeitsgemeinschaft Motivgruppe Eisenbahnwesen
- A33 Arbeitsgemeinschaft UNOP
- A34 Arbeitsgemeinschaft Fiskalphilatelie e.V.
- A35 Arbeitsgemeinschaft Zeppelinpost
- A36 Arbeitsgemeinschaft Poststempelgilde e.V.
- A37 Arbeitsgemeinschaft Neues Handbuch
- A38 Internationale Motivgruppe Olympia und Sport
- 201 Deutscher Altbriefsammlerverein e.V.
- 202 FG Sachsen
- 203 Schweizerische Vereinigung für Postgeschichte
- 204 Philaseiten.de
- Zphil Händlerverband APHV e.V.
- Zphil Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V.
- Zphil Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine e.V.
- Zphil Redaktion Philatelie und AIJP
- Zphil Bund Deutscher Philatelisten BDPH e.V.
- Zphil Phila-Bibliothek Heinrich Köhler Frankfurt/Main e.V.
- Zphil Philatelistische Bibliothek Hamburg e.V.
- Zphil Stadtbibliothek München, Abteilung Philatelie



Entwurf

Handel in Sindelfingen 2014:

Abt Philatelie, 68170 Rixheim / Frankreich
Aix-Phila Shop, 41564 Kaarst
Alben und mehr GmbH, 42499 Hückeswagen
Aliev, Ramiz - Ex-USSR, 109548 Moskau / Russland
Arbeiter, Christian Philatelie An- und Verkauf, 96047 Bamberg
Atlas Häftes, 22464 Lund / Schweden
BAG d. Freien Wohlfahrtspflege e.V., 50935 Köln
Banke, Frank, 3080 Tervuren / Belgien
Baumeister, Harald, 97941 Tauberbischofsheim
Biener Briefmarken GmbH, 72760 Reutlingen
Bongardt, Robert van den, 82491 Grainau
Böttcher, Wolfgang Briefmarken, 45525 Hattingen
Briefmarken Monster, 39100 Bozen / Italien
Brinkmann, Thomas, 37639 Bevern
Buchelt, Karin, 70184 Stuttgart
Burmeister, Christian, 12437 Berlin
Büteröwe Briefmarkenversand, 33415 Verl
Castlerockstamps Latinamerica, 0000 Col. Ind. Vallejo / Mexico
Christofzik, Andreas, 32257 Bünde
Corinphila Auktionen AG, 8034 Zürich / Schweiz
Cover Story LTD, N12 7DQ London / Grossbritannien
Deutsche Briefmarken AG, 79104 Freiburg / Breisgau
Dutchstamp 2000 B.V., 6711 AB Ede / Niederlande
Felzmann, Ulrich Auktionshaus GmbH & Co. KG, 40210 Düsseldorf
Fischer, Reinhard Dr., 53113 Bonn
Fischer, Thomas, 90482 Nürnberg
Fredriksson, Göran, 41678 Göteborg / Schweden
Fünfstern-Versand GmbH, 91126 Schwabach
Fyns Frimaerke Service, 5672 Broby / Dänemark
Gärtner, Christoph Auktionshaus, 74321 Bietigheim-Bissingen
Gebhard, Klaus, 45468 Mülheim an der Ruhr
Gierden, Iris Versandhandel, 47877 Willich
Gilles Pilatte Philatelie, 75009 Paris / Frankreich
Harlos, Peter, 31515 Wunstorf
hdg - Tresore Andreas Korn, 20097 Hamburg
Hebgen Briefmarkenhandel, 44534 Lünen
Hermann E. Sieger GmbH, 73545 Lorch
Hirschke, Friedrich, 89231 Neu-Ulm
Honegger Philatelie AG, 8716 Schmerikon / Schweiz
JF Stamps, 1150 Kopenhagen / Dänemark
Karassek, Andreas, 77704 Oberkirch
Kniffka Philatelie, 47506 Neukirchen – Vluyn
Köhler Auktionshaus GmbH + Co. KG, 65183 Wiesbaden
Korntaler Ansichtskartenversand, 70825 Korntal-Münchingen
Lang, Wolfgang, 80636 München

Leuchtturm Albenverlag, 21502 Geesthacht
Lindner Falzlos - Gesellschaft mbH, 72355 Schömburg
Lindner, Reinhold, 70469 Stuttgart
Lutz, Jürgen, 72820 Sonnenbühl
Marigny Philatelie, 75002 Paris / Frankreich
Nörber, Günter, 69469 Weinheim
Pateman, Trevor, BNI 2NW Brighton / England
Phila d.o.o., 1000 Ljubljana / Slowenien
Philagentur, 61440 Oberursel
Philapress Zeitschriften und Medien, 37083 Göttingen
Philotax GmbH, 22395 Hamburg
Postgeschichte-Kemser, 83661 Lenggries
Postzegels - W. van der Bijl, 3511 LS Utrecht / Niederlande
Rauhut & Kruschel Auktionshaus GmbH, 45470 Mülheim an der Ruhr
Rauss & Fuchs GmbH, 70173 Stuttgart
Reinert, Hans, 22949 Ammersbek
Rohde & Kornatz GbR, 34117 Kassel
Rohde, Heiko Philatelie + Postgeschichte, 32049 Herford
Rösler Briefmarkenversand, 68199 Mannheim
Saarphila Steffen GmbH, 66111 Saarbrücken
Sammelsurium Bäckmann, 31737 Rinteln
Schlegel Auktionshaus, 10719 Berlin
Schön, Cliff, 49377 Vechta
Schumann, Ralf, 89275 Elchingen
Schwäbische Albumfabrik GmbH & Co. KG, 72658 Bempflingen
Schwaneberger Verlag MICHEL, 85716 Unterschleißheim
Schwanke GmbH, 20457 Hamburg
Solery Llach, 08021 Barcelona / Spanien
Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., 53123 Bonn
Striegl, Gerhard, 70565 Stuttgart
Tietz, Holger, 28307 Bremen
Torres, Antonio UK Ltd, W9 1UZ London / England
Tyrol Phila, 6020 Innsbruck / Österreich
Veraphil Basel, 4103 Bottmingen / Schweiz
Verband Philat. Prüfer e.V., 91207 Lauf
Vergossen, Ruud Filatelie, 5554 MN Valkenswaard / Niederlande
Viennafil Auktionen, 1010 Wien / Österreich
Vincennes Philatelie, 94300 Vincennes / Frankreich
Weller, Torsten, 3162 Caulfield South VIC. / Australien
Werner GmbH, 72793 Pfullingen
Wichmann Philatelie und Numismatik GbR, 31840 Hessisch Oldendorf
Wickert, Kai, 28201 Bremen
Yvert et Tellier, 80094 Amiens / Frankreich
Zinoni, Heiner, 81667 München

Änderungen vorbehalten, Stand 03.07.2014



Entwurf

Kostenlose Pendelbusse

Zwischen Stuttgart-Vaihingen und Messe Sindelfingen und zurück
(Fahrzeit jeweils ca. 15 Minuten)

	Stuttgart-Vaihingen ab	Messe Sindelfingen ab Textilzentrum
Donnerstag, 23. Oktober 2014	9:20 h, 9:35 h, 9:55 h alle 30 Min. bis 17:25 h	10:10 h, 10:40 h alle 30 Minuten bis 18:40 h
Freitag, 24. Oktober 2014	9:20 h, 9:55 h alle 30 Min. bis 17:25 h	10:10 h, 10:40 h alle 30 Minuten bis 18:40 h
Samstag, 25. Oktober 2014	9:20 h, 9:55 h alle 30 Min. bis 16:25 h	10:10 h, 10:40 h alle 30 Minuten bis 17:40 h

Zwischen S-Bahn-Station Goldberg und Messe Sindelfingen und zurück
(Fahrzeit jeweils ca. 10 Minuten)

	Goldberg ab	Messe Sindelfingen ab Textilzentrum
Donnerstag, 23. Oktober 2014	9:35 h, 10:05 h alle 30 Min. bis 17:35 h	10:15 h, 10:45 h alle 30 Minuten bis 18:45 h
Freitag, 24. Oktober 2014	9:35 h, 10:05 h alle 30 Min. bis 17:35 h	10:15 h, 10:45 h alle 30 Minuten bis 18:45 h
Samstag, 25. Oktober 2014	9:35 h, 10:05 h alle 30 Min. bis 17:35 h	10:15 h, 10:45 h alle 30 Minuten bis 17:45 h

Angaben ohne Gewähr

Sindelfingen im Fußball-Fieber

bei den „Fußball-Jugendtagen 2014“ der Briefmarkenjugend des Landesringes Süd-West auf der 32. Internationalen Briefmarken-Börse in Sindelfingen vom 23. – 25. Oktober 2014.



Eine Veranstaltung der Briefmarkenjugend LR Süd-West e.V.

Internationale Briefmarken-Börse
MESSE – Sindelfingen
23. bis 25. Oktober 2014



Landesring
Süd-West e.V.



Was haben Brasilien und Sindelfingen gemeinsam?

Natürlich das Fußballfieber im Jahr 2014.

Die Fußball-WM in Brasilien und die Fußball-Jugendtage 2014 auf der 32. Internationalen Briefmarken-Börse vom 23. – 25. Oktober 2014 in Sindelfingen, das passt einfach bestens zusammen.

Fußball ist in diesem Jahr das große Thema bei den mittlerweile schon elften Themenparks, die seit 2004 die Jugendaktivitäten unter Anette Hecker-Köhler und Bodo von Kutzleben mit dem großartigen Team der Briefmarkenjugend Süd-West das Sindelfinger Messegesehen bereichern.

Bei allen Aktivitäten an den drei Messetagen geht es diesmal wie z. B. bei den Gewinnspielen, Fußball-Präsentationen und Game-Contests mehr als sportlich zu. Ebenfalls bietet die Briefmarkenjugend Süd-West den örtlichen Fußballvereinen an, sich auf der Messe unter dem Motto „GEMEINSAM SPORT & PHILATELIE“ zu präsentieren und ihre Vereine vorzustellen.

Daneben gibt es viele weitere „sportliche“ Programmpunkte und die Marken-Sonderschau: „Eine runde Sache“ mit Sammlungen rund um den Fußball und die Public Viewing - Filmecke mit Filmen aus der Welt des Fußballes und vielem mehr.

Und wer mit einem Vereins- oder Nationaltrikot die Veranstaltung besucht, erhält ein besonderes Begrüßungsgeschenk.

Bei Rückfragen zu den „Fußball-Jugendtagen 2014“ und zur Sonderschau „Eine runde Sache“ bitte melden bei:

Veranstaltungsleiterin

Frau Anette Hecker-Köhler, 76707 Hambrücken, Tel.: 07255 – 90770

E-Mail: anette.hecker-koehler@lrsw.de

„Freier Eintritt“ heißt es zu allen Programmpunkten im „Stadion“ der Fußball-Jugendtage 2014 und zur Briefmarken-Börse.

Berichte und Meinungen

D-Day-Marke aus Frankreich

Zum 70. Jahrestag der Landung der Alliierten („D-Day“) am 6. Juni 1944 brachte Frankreich eine Sondermarke zu 0,66 € an die Schalter.



Die Marke mit 6 x 2,5 cm erschien am 10. Juni 2014 in Bogen zu 40 Stück. Das Motiv stellt das Schlüsselereignis der Landung der Boote in der Normandie dar.

Detlev Moratz

Vor 50 Jahren: Großblock „15 Jahre DDR“

Er wird nach wie vor als der größte Block der Welt bezeichnet. Der DDR-Block vom 6. Oktober 1964, Michel-Nr.: Block 19.

Die DDR feierte ihr damaliges Jubiläum mit großem Aufwand. Die Briefmarkenausgabe „15 Jahre DDR“ umfasste einen „normalen“ Satz von 15 Werten zu je 10 Pfennig aus 50er-Bogen. Die meisten Motive stellen Szenen aus der Berufswelt dar.

Im Gegensatz zu den Bogenmarken sind die Werte der Blockausgabe ungezähnt. Der ganze Block ist zudem vollständig ungummiert.

Mit 21 x 28,5 cm kommt der Block knapp an das DIN A4-Format heran. Seine Auflage ist mit 1,2 Millionen Stück angegeben und damit nicht gerade gering.

Doch sein auffälliges Format trug auch zu verhältnismäßig hohen qualitativen Einschränkungen bei.

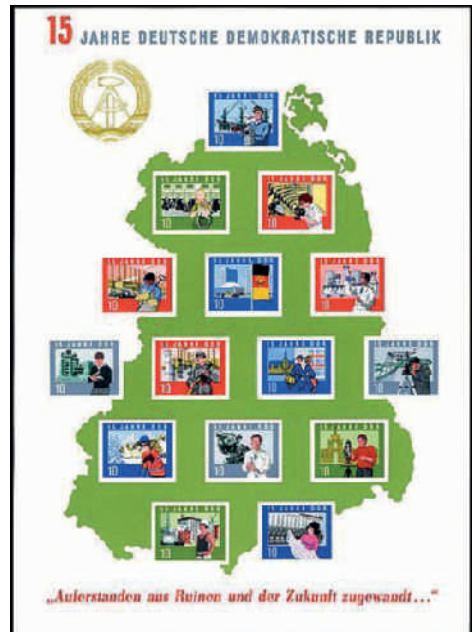
Nicht selten findet man den Block mit Knicken, Einrissen oder Verschmutzungen an den Rändern. Manche „Sammler“ haben den Block auch schon mal auf ein für das

Album passendes Format beschnitten oder einfach mittig gefaltet... .

Einwandfreie Stücke sind auf dem Markt dennoch zu finden. Wer ihn im Versand bezieht, sollte auf eine gute Verpackung bestehen.

Richtig selten ist der Block offensichtlich nur auf Ersttagsbrief. Amtlicherseits sind nur FDCs von den Bogenmarken erschienen. Während der Block im Michel mit 65,00 € ungebraucht und mit 100,00 € gestempelt bewertet ist, wird der FDC mit 1500,00 € (kursiv gedruckt) angegeben.

Bei einem solchen Preisunterschied sollte man mit Manipulationsversuchen rechnen. Ein Stempel zumindest sollte auf das Papier des Briefes übergehen. Auch sollte man sich mit der Frage beschäftigen, wie der Block aufgeklebt wurde. Da ja keine Gummierung vorhanden war, musste eine andere Methode des Aufklebens gefunden werden.



50 Jahre nach Ausgabe und rund 25 Jahre nach der Wiedervereinigung bleibt der Block ein markantes Stück der Philatelie.

Detlev Moratz

Südwest-Jugend feiert Erfolg in Korea

Zwei Jugend-Sammlungen aus dem Verbandsgebiet wurden auf der PHILAKOREA 2014 ausgezeichnet.

Die Briefmarken-Weltausstellung fand vom 7. bis 12. August 2014 im Ausstellungszentrum „Coex Seoul“ in der südkoreanischen Hauptstadt Seoul statt. Ausrichter der Großveranstaltung war die Koreanische Post.



Der BDPH war mit insgesamt 16 Briefmarken-Exponaten vertreten, darunter befanden sich sechs Jugend-Sammlungen. Weitere neun Literatur-Exponate aus Deutschland stellten sich ebenfalls der Jury, die offensichtlich sehr streng war.

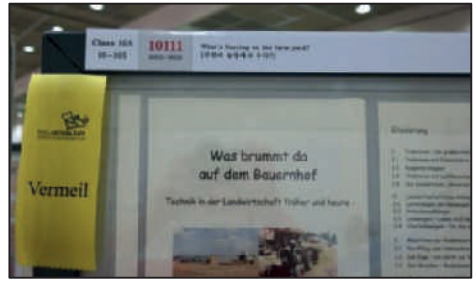
Wie Bodo von Kutzleben direkt von der PHILAKOREA mitteilte, waren von der Jugend aus dem Südwesten zwei Sammlungen vertreten, die mit Vermeil und Großsilber erfolgreich bewertet wurden:

Vermeil, 80 Punkte:

Niklas Köhler mit seiner Sammlung „Was brummt da auf dem Bauernhof? – Technik in der Landwirtschaft früher und heute“.



Niklas Köhler



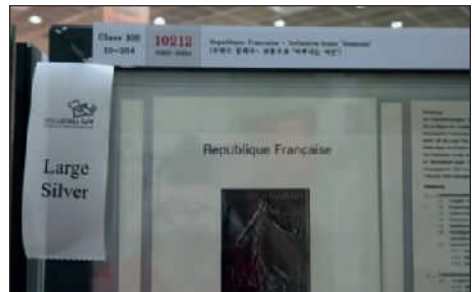
Vermeil für den Bauernhof

Großsilber, 77 Punkte:

Jugendgruppe Junge Briefmarkenfreunde Bruchsal-Hambrücken für die Sammlung „Republique Française – Freimarkenausgabe Semeuse“.



Junge Briefmarkenfreunde
Bruchsal-Hambrücken



Großsilber für die Säerin

Glückwunsch !

Eine solche Leistung sollte auch andere Jugendliche dazu anspornen, eine Sammlung aufzubauen und auszustellen.

Ebenso sollte es auch „jugendfreie“ Briefmarkenvereine dazu bewegen, trotz

aller Widrigkeiten, doch eine Jugendgruppe ins Leben zu rufen.

Beachtet man die Bilder der PHILAKOREA 2014 so fällt einem nicht nur das deutliche Medien-Interesse auf.



Auch ist hier offensichtlich nichts von einer Überalterung der Briefmarken-Sammlerschaft zu spüren.



Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind auf der Veranstaltung nicht unterrepräsentiert.



Wie auch in anderen Ländern Ostasiens sammeln viele Kinder und Jugendliche in Korea Briefmarken mit Leidenschaft.

Und das obwohl die zahlreichen technischen Ablenkungen, die bei uns immer gerne als Ursache für ein rückläufiges Interesse an dem Hobby genannt werden, dort oft noch stärker verbreitet sind als bei uns.

Detlev Moratz

Korea-Fotos: Bodo von Kutzleben

Sommerzeit ist Reisezeit NEU: die BDPH - VISA - Card



Pünktlich zu den heißen Tagen bietet der BDPH seinen Mitgliedern und Familienangehörigen ein besonderes Angebot: Eine eigene Kreditkarte mit BDPH – Logo.

Jede Zahlung ist ein Werbeimpuls für die Philatelie. Schließlich ist die VISA – Card ein gern gesehenes Zahlungsmittel an weltweit rund 35 Millionen Akzeptanzstellen.

BDPH Mitglieder haben damit bei jeder Reise das richtige Zahlungsmittel zur Hand. Die Anträge können im Postident – Verfahren bei jedem Postamt abgeben werden. Weitere Infos: www.bdph.de

Aus den Regionen

Wettbewerbsausstellung SÜDWEST-Nürtingen 2014 anlässlich des Jubiläums „50 Jahre VdB Nürtingen“



Der Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen/Neckar e.V. feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Es war im Dezember des Jahres 1964, als sich dreißig Nürtinger Philatelisten in der damaligen Weinstube Liedle versammelten und einen Verein „zur Förderung der Briefmarkenkunde“ begründeten. Sicherlich konnten sich die Gründungsmitglieder seinerzeit noch nicht vorstellen, welche Erfolgsgeschichte hiermit ins Rollen gebracht wurde. Der Verein wuchs schnell auf einen Mitgliederstand von 270 in den 80er- und 90er-Jahren an und ist heute noch mit knapp 200 Mitgliedern einer der größten im südwestdeutschen Raum.

Durch vielfältige, an den Erwartungen seiner Mitglieder orientierte Aktivitäten konnte in den letzten Jahren die Attraktivität des Vereins ausgebaut und damit auch der Mitgliederstand gehalten werden.

Jährliches Hauptereignis ist der im Februar veranstaltete Großausstag, der zahlreiche Besucher von Nah und Fern anzieht. Aber auch die monatlich stattfindenden Phila-Treffs mit Fachvorträgen und die Tauschvormittage sind beliebt und werden gut in Anspruch genommen. Ferner sei erwähnt, dass Landesverbandstage vom Nürtinger Verein ausgerichtet wurden, zuletzt im Jahre 2012.



Nun feiert der Verein sein „rundes“ Jubiläum am 03. – 05. Oktober mit der Ausrichtung der Landesverbands-Wettbewerbsausstellung „SÜDWEST-Nürtingen 2014“ im **Rang 2** - viele werden sich dabei noch an die erfolgreiche „Südwest 2004“ erinnern. Sie findet nach der Ausstellungsordnung des Bundes Deutscher Philatelisten e.V. (BDPh) und der Deutschen Philatelisten-Jugend e.V. (DPHJ) statt und wird von der Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte, Bonn, unterstützt. Am 03. Oktober um 13 Uhr wird die Ausstellung feierlich in Anwesenheit des Schirmherrn eröffnet. Zu sehen sind 64 zum Teil selten gezeigte Sammlungen der verschiedensten Kategorien, darunter 10 Literatur-Sammlungen. In der Jugendklasse wird sich der philatelistische Nachwuchs mit 20 Sammlungen präsentieren. Insgesamt also ein Querschnitt durch den gesamten Reichtum philatelistischen Schaffens! Ein Ausstellungskatalog ist verfügbar.

Für Interessierte gibt es Führungen durch die Ausstellung. Ein Team „Erlebnis Briefmarken“ wird während der gesamten Ausstellung anwesend sein und seine Dienste anbieten. Wie es sich für eine philatelistische Veranstaltung dieser Art gehört, bietet der Verein individuelle

Briefmarken wie auch eine Auswahl von Erinnerungsbelegen (Schmuckumschläge und eine Ganzsache) an. Für das zum Versand gebrachte Postgut stehen zwei Sonderstempel zur Verfügung, der eine mit einem Motiv der malerischen Nürtinger Altstadt und der andere mit einer Abbildung des erwähnten Gründungslokals.



Im Begleitprogramm werden eine Besichtigung sakraler Kunst von Otto Herbert Hajek in der Nürtinger St.-Johannes-Kirche angeboten und ein Besuch im Ordensmuseum im nahe gelegenen Neuffen. Am Samstagabend findet für die Aussteller und Juroren, für Gäste und Mitglieder ein Festabend statt, zu welchem auch Philatelisten aus den beiden Partnerstädten Oullins/Frankreich und Zerbst/Sachsen-Anhalt erwartet werden. Am Sonntagvormittag wird das Ergebnis der Bewertung durch die Juroren bekannt gegeben.

Der Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen/Neckar e.V. lädt die gesamte Briefmarkengemeinde zu diesem herausragenden Ereignis ein. Die Ausstellung findet in der Mörike-Halle, Bahnhofstr. 1/1, Nürtingen, statt. Die Öffnungszeiten sind Freitag 13 – 17 Uhr, Samstag 10 – 16 Uhr und Sonntag 10 – 15 Uhr, der Eintritt ist für Besucher frei. Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Belegprogramm finden sich auf der Homepage des Vereins www.vdb-nuertingen.de, können aber auch vom Veranstaltungsleiter Siegfried Stoll, Tel. 07022-48811

e-mail vorsitzender@vdb-nuertingen.de, oder vom Ausstellungsleiter Dietrich Lichtenstein, Tel. 07022-42440, e-mail

dietrich-lichtenstein@t-online.de eingeholt werden.

Dr. Gerhard Augsten

50 Jahre Briefmarkenfreunde Balingen e.V.

Zu diesem Anlass hat der Verein zwei individuelle Sondermarken vom Balingener Zollernschloss aufgelegt. Den Sonderumschlag schmückt die Brunnenfigur „Herzog Ulrich“, die auf dem Marktplatz in Balingen steht. Der Sonderstempel mit der Strichzeichnung von der Brunnenfigur „Herzog Ulrich“ kommt am 3. Oktober 2014 zum Großtauschtag in der Eberhalle zum Einsatz, wo auch ein Sonderpostamt anwesend sein wird.



Die Markenabbildungen zeigen das Zollernschloss mit dem Wasserturm von der Südost-Ecke der Anlage, und die Ansicht „Schloss mit dem Stauwehr“ in der Eyach. Beide Motive sind als Set auf einem Bogen mit 20 Briefmarken mit einem Portowert von je 60 Cent verfügbar. (7x Wasserturm und 13 x Schloss mit Stauwehr) Das Balingener Zollernschloss ist eine spätmittelalterliche Stadtburg der Grafen von Zollern-Schalksburg an der südwestlichen Ecke der Stadtbefestigung von Balingen. Das ursprüngliche Residenzschloss war im Laufe seiner Geschichte Sitz des württembergischen Obervogts, wurde im 18. Jahrhundert als Gaststätte und Brauerei genutzt, verfiel immer mehr und wurde nur noch als Stall und Scheune genutzt. In den

1930er Jahren wurde es total abgerissen und unter Verwendung originaler Bauteile wieder aufgebaut. Heute beherbergt es das Museum für Waage und Gewicht und im dazugehörigen Reiterhaus eine Jugendherberge. Neben der alten Schlossanlage steht die ehemalige Zehntscheuer, darin untergebracht ist das Heimatmuseum mit geologischer Abteilung der Stadt Balingen. Zusammen bilden sie das Ensemble des vom Stadtbrand von 1809 verschonten historischen Balingens.



Das Bestellformular finden Sie auf unserer Homepage www.bf-balingen.de

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zu Verfügung:

Wilfried Hinzke Tel. 07471-13262

E-Mail w-hinzke@online.de

Nordbaden trifft sich in der Alten Post

Am 29. März trafen sich die Vereinsvorsitzenden der Region Nordbaden in der „Alten Post“ in Rheinhausen/Oberhausen zur Frühjahrsregionaltagung.

Als besonderen philatelistischen Leckerbissen stellte uns Sfd. Franz Willhuber eine kleine aber feine Stempel-, und Briefesammlung von Rheinhausen zur Verfügung, die er zu Beginn der Veranstaltung den Anwesenden genauer erläuterte. Für Interessierte hatte er noch ein Exposé der Sammlung zusammengestellt, das jeder mit nach Hause nehmen konnte.



Am Nachmittag besichtigten die Teilnehmer das direkt angeschlossene Postmuseum in Rheinhausen. Herr Kraus, der Leiter des Museums, führte uns durch die über fünfhundert Jahre alte Geschichte der Taxischen Poststation Rheinhausen, die neben Augsburg als die wichtigste Poststation auf der Postroute Brüssel-Innsbruck-Italien galt.

Für einen Vereinsausflug nicht nur für Briefmarkenfreunde eine tolle und interessante Adresse:

Gasthof Alte Post, Tel.: 07254 / 74451, Email: GasthofAltePost@gmx.de

Regioausflug im Südwesten

Am 5. Juli trafen sich 81 Vereinsmitglieder, teils mit Angehörigen, aus dem Oberelsass, der Schweiz und der Region Südbaden. Die am weitesten angereisten waren die Sammlerfreunde vom Verein „Freiburg 1898“ und vom „Zenith Freiburg“. Treffpunkt aller Teilnehmer war der Parkplatz beim Vitra Haus in Weil am Rhein.

Nach einem Rundgang mit Erläuterungen zu den Gebäuden des Architekturparks im Vitrabetriebsgeländes ging es weiter bis zum, im Juni neu errichteten Wahrzeichen der Vitra, dem schon von weitem sichtbaren sogenannten 34m hohen „Rutschturm“. Die Treppen zur 17m hoch gelegenen Aussichtsplattform verlangte schon einige Kondition von den Aufsteigern, entschädigte aber alle, die den Aufstieg in Angriff nahmen, mit einer herrlichen

Aussicht in die Umgebung. Der Abstieg war umso leichter, da man mit Hilfe einer Rutschunterlage sitzend runter rutschen konnte.



Anschließend besichtigten die Teilnehmer das Vitra Haus, ein Gebäude das aus mehreren Gebäuden übereinander versetzt, die Produktvielfalt der Vitra in einzelnen Ausstellungs-räumen zeigt.

Nach einer kurzen Kaffepause im Vitrahaus ging es zum gemeinsamen Mittagessen in das Stammlokal des Briefmarken-Sammler-Bund Lörrach, der Brauerreigaststätte Lasser in Lörrach.

Den Rest des Tages verbrachten wir im Vogelpark Steinen-Weitennau, wo eine Greifvogelschau und anschließender Berberaffenfütterung für Unterhaltung sorgte. Vor der Heimfahrt hatten alle Teilnehmer genügend Zeit zur freien Verfügung um den Park ausgiebig zu besichtigen.

Karl Thamerus

27.09.2014: Einsatz auf dem „Heidelberger Herbst“

Der Heidelberger Herbst ist *das* jährlich stattfindende Großereignis in der Kurpfalz.

Zum zweiten Mal beteiligt sich der Briefmarken-Sammlerverein Heidelberg und Rohrbach 1891 e. V. mit einem Stand auf dem Straßenfest, das im vergangenen Jahr wieder über 110.000 Besucher zählte.



Wikipedia zum Heidelberger Herbst:

„Auf den Plätzen der Altstadt (Marktplatz, Kornmarkt, Karlsplatz, Universitätsplatz, Fischmarkt, Heumarkt, Marstallhof) existiert ein breites musikalisches Angebot verschiedener Stilrichtungen.

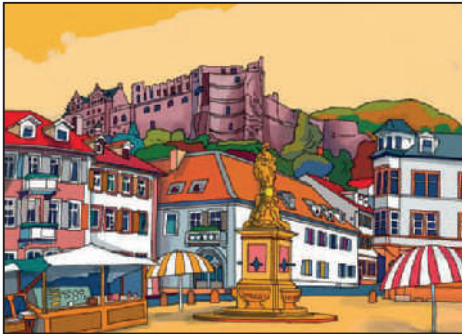
Auf der Hauptstraße gibt es einen großen Kunsthandwerkmarkt, auf dem sich Heidelberger Vereine mit Informationsangeboten sowie Verpflegungsständen präsentieren. (...) Auf dem Universitätsplatz findet ein Mittelaltermarkt, der sogenannte "Churfälzler Markt", statt“

Der Heidelberger Herbst findet immer am letzten September-Samstag statt, in diesem Jahr also der 27.9.2014.

Der Verein betreibt seinen **Stand** in der **Hauptstraße 25** bei der namhaften Galerie Vogel.

Die Galerie legt eigens eine Farbradierung auf *Büttenpapier* „Heidelberger Herbst 2014“ des Künstlers Gerhard Hofmann (Neustadt a. d. Weinstraße) auf.

Die farbenfrohe Grafik dient als Motiv für eine „Marke individuell“ der Deutschen Post mit einer Nominalen von 60 Cent.



*Entwurf zur Farbradierung
„Heidelberger Herbst 2014“
des Künstlers Gerhard Hofmann*

Das Team „Erlebnis: Briefmarken“ der Deutschen Post unterhält dort ebenfalls einen Stand und hält das Markenpaar „Heidelberg Panorama“ von 2013 bereit.

Post und Verein stehen **ab 10 Uhr** bereit. Die Post wird bis mindestens 17 Uhr zur Verfügung stehen, der Verein bis mindestens 19 Uhr.

Die Post wird den Sonderstempel „Heidelberger Herbst 2014“ einsetzen. Der Stempel wurde eigens von Gerhard Hofmann gestaltet.



Der Sonderstempel zeigt den Kornmarkt unterhalb des Heidelberger Schlosses

Infos: www.Briefmarken-Heidelberg.de

Briefmarken – und Münzensammler – Verein – Schweningen e.V.



Dem Gartenhock des Briefmarken- und Münzensammler- Vereins- Schweningen im Garten des Vorstands, am Samstag, dem 26.07.14, war der Wettergott nicht wohl gesonnen. Petrus öffnete die Schleusen und es regnete fast unentwegt. Zum Glück wurde vorsorglich ein Pavillon aufgebaut, der sich dann im Laufe des Nachmittags doch noch mit Besuchern füllte.



Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet ließ die Mitglieder das „Sawetter“ leichter ertragen und auch abends bei Bockwurst und selbstgemachten Salaten ließen sich die 25 Teilnehmer den Appetit nicht verderben.

Bei einem guten Glas Wein saß man noch bis zum Dunkelwerden gemütlich beisammen und war sich einig, dass das Wetter die gute Laune nicht verderben konnte.

Von der Jugend

Zwei Silbermedaillen für Wiesloch

Für ihre beiden Sammlungen wilde Tiere in Afrika und die Welt der Schmetterlinge erhielten die JUNGEN BRIEFMARKEN-SAMMLER WIESLOCH als Erstaussteller auf der Briefmarkenausstellung in Remseck am Neckar, welche im März stattfand, auf Anhieb eine gute Silbermedaille. „Die Belege für beide Sammlungen haben wir beim Großauschtag in Sinsheim zusammengesucht“, so Malte und Annalena, die beiden Teamleiter. Von Anfang an wurden für diese beiden Sammlungen zwei Gruppen gebildet, um einen besonderen internen Wettbewerb zu haben. Malte sammelt selbst Briefmarken zum Thema Frankreich und ist genau wie Annalena schon viele Jahre in Wiesloch mit dabei. „Die Schmetterlinge waren etwas schwierig, weil man nur ein Motiv hatte, zu dem man Briefmarken suchen kann“, erklärte Malte.

Die Arbeit in den Gruppen hat viel Spaß gemacht und war immer spannend. Mehr als ein halbes Jahr hat es jedoch gedauert, bis die Exponate fertig waren.

Lillian, gerade mal neun Jahre alt, legt schon dicke Ordner an, wenn sie ihre nächste Sammlung plant. „Ich bin ein Tierfan“, sagt sie über sich und hat das Thema Flora und Fauna gewählt. Die Neunjährige hat das Sammeln von ihrem Bruder übernommen, der es wiederum von der Mutter hatte. Neben Aktionen wie den preisgekrönten Sammlungen oder dem Jugendauschtag, fertigte die Jugendgruppe ein Briefmarkenlexikon für junge Sammler an. Stolz präsentierte Burkhard Kirsch hier auch die große Redaktion aus elf Nachwuchssammlern. „Sie haben Begriffe aus der Welt des Briefmarkensammelns sehr treffend in der Sprache der Jugend ausgedrückt.“

Gern gibt Burkhard Kirsch Tipps zum Aufbau einer Sammlung anderen Gruppen weiter. Er ist mit E-Mail erreichbar unter: Burkhard.Kirsch@t-online.de



OSTALBRIA 2014

21. September 2014

Schwäbisch Gmünd – Schwerzerhalle

9:00 Uhr – 16:00 Uhr



**Belege, Ganzsachen, Ansichtskarten, Tombola, Sondermarkenheftchen,
Belege und Briefmarken Individuell von der Landesgartenschau,
Großauschtag, Werbeschau, Händlerbörse.**

**Parkplätze sind ausreichend vorhanden.
Mit Bewirtung sowie Kaffee und Kuchen.**

**Besuchen Sie uns mit Ihren Vereinen bei unserer Veranstaltung und
besichtigen zusätzlich die Landesgartenschau 2014 in Schwäbisch Gmünd!**

Weitere Informationen unter www.bsv-gamundia.de

Briefmarkensammlerverein Rottweil e.V. am Lago Maggiore

Briefmarkensammlerverein erkundet den Lago Maggiore und die Umgebung

Den Briefmarkensammlerverein Rottweil führte die Vereinsreise 2014 an den Lago Maggiore.

Von Stresa aus führte der erste Tagesausflug zu den Borromäischen Inseln. Auf der Isola Bella wurde das Schloss und dem einmalig schönen Schlossgarten mit den Anlagen und den weißen Pfauen bewundert. Die Fischerinsel lud zu kleinen Spaziergängen durch die engen, verträumten Gässchen ein.

Ziel der zweiten Exkursion war die Fahrt ins romantische Verzasca Tal bis zum Talende nach Sonogno. Leider öffnete Petrus an diesem Tag seine Schleusen und versendete Regengröße von oben, jedoch ließ es die Teilnehmer nicht abhalten, auf der Staumauer Blicke auf den Lago di Vagorno und Mergoscia zu werfen. Unter Anderem wurden Drehaufnahmen vom James Bond Film „Golden eye“ hier getätigt.

Am nächsten Vormittag war der Sonnengott wieder guter Laune und der Bus fuhr an den Ortasee. Orta ist ein netter, verträumter, verkehrsberuhigter Ort mit reizenden Häusern und einem kleinen Hafen in der Ortsmitte. Mit der kleinen Treno Orta Verlin Bahn durften die Reisenden ins Zentrum und wieder zurück fahren. Mit der Seilbahn ging es am Mittag auf den Hausberg von Stresa, dem 1385 m hohem Mottarone. Einige fuhren mit dem Sessellift bis zum Gipfelkreuz. Hier oben war der Panoramablick auf den Lago Maggiore und in alle Himmelsrichtungen einfach fantastisch.

Nach einem letzten Frühstück im Hotel traten die „Briefmärkler“ voll bepackt mit neuen Eindrücken und sehr gut erholt die Rückreise an.

Briefmarkenring Hausen im Wiesental und Umgebung zu Gast am Bodensee

Einen erlebnisreichen und informativen Sommertag erlebten die Mitglieder des Briefmarkenring Hausen und Umgebung am 19. Juli 2014.

Als Dankeschön für die Arbeiten zum 50jährigen Bestehen des Vereins im vergangenen November lud der Verein zu einem Ausflug nach Unteruhldingen am Bodensee ein, wo das Pfahlbautenmuseum besichtigt wurde. Die jungsteinzeitlichen und bronzezeitlichen Pfahlbausiedlungen des Alpenvorlandes gehören aufgrund hervorragender Erhaltungsbedingungen unter Wasser zu den herausragenden archäologischen Fundstätten Europas. Seit mehr als 150 Jahren kommen sensationelle Funde ans Tageslicht.

Am Nachmittag erfolgte ein Besuch auf dem Hof der Eheleute Beate und Hans-Dieter Röth, verbunden mit einer Fahrt mit dem „Apfelzügle“. An markanten Punkten wurde immer wieder Halt gemacht, wo der Hofbesitzer Hans-Dieter Roth persönlich interessante Ausführungen über den Apfelanbau am Bodensee, die Bedeutung der Streuobstwiesen und die Lagerhaltung gaben.

Die humorigen Beiträge Roths brachten die Teilnehmer immer wieder zum Schmunzeln. Nach der Fahrt mit dem Apfel-Express gab es in der urigen Gaststätte eine gute Nudelsuppe mit zünftigem Bauernvesper, Apfelsaft und Most, alles aus eigener Herstellung.

Dank modernster Technik blieb auf der Rückfahrt auch Zeit für den Informationsaustausch über neue Entwicklungen am Briefmarken- und Ansichtskartenmarkt. Ein herzliches Dankeschön ging an den Vorsitzenden Bruno Aucktor und seine Frau Brigitte für die hervorragende Organisation.

Elmar Vogt

Terminkalender

TT = Großtauschtag, Tauschtag
BS = Briefmarkenschau
OK = Offene Klasse
(+) = Veranstaltung führt Sonderstempel
E = Erinnerungsdrucksache
GA = Ganzsache
MB = Mobiler Beratungsdienst
BÖ = Briefmarkenbörse
SP = Sonderpostfiliale

Stand: 10. 08. 2014
Angaben ohne Gewähr

Rang-2-Ausstellung

2014

3.- 72622 NÜRTINGEN 127:
5. 10. SÜDWEST Nürtingen 2014
**Briefmarkenausstellung
mit Jugendklasse**
(+), SP, E, GA
Mörikehalle, Bahnhofstraße 1/1
3.10. = 13-17 Uhr
4.10. = 10-16, 5.10. = 10-15 Uhr
Anmeldeschluss: 20.06.2014
Dietrich Lichtenstein
Hans-Möhrle-Straße 13
72622 Nürtingen
Telefon 07022 / 42440
dietrich.lichtenstein@t-online.de

2016

3.-5.6. 69124 HEIDELBERG 136:
SÜDWEST 2016
**Briefmarkenausstellung im
Rang 2 und Rang 3
mit Jugendklasse,
internationale Beteiligung**
SP, (+), E
Bürgerzentrum HD.Kirchheim
Schwetzinger Straße 20
3. 6. = 13-17 Uhr

4. 6. = 10-16 Uhr
5. 6. = 10-15 Uhr
Anmeldeschluss: 12.02.2016
Michael Lentz
Am Kirchwald 14
69251 Gaiberg

Rang-3-Ausstellungen

2014

23- 71065 SINDELINGEN 048:
25.10. 12. MAMA
**Briefmarken-Ausstellung
mit Jugendklasse,
internationale Beteiligung**
(E), Messehalle, Mahdentalstraße
23.+24. = 10-18 Uhr
25. = 10-17 Uhr
Anmeldeschluss: 06.06.2014
Walter Herzog
Breslauer Str. 23
71701 Schwieberdingen

22.- 70734 FELLBACH 107:
23. 11. „FELBA 2014“
Briefmarkenausstellung
SP, TT
Alte Kelter
Untertürkheimer Straße 33
9-17 bzw. 9-16 Uhr
Anmeldeschluss: 15.08.2014
Otmar Stricker
Schillerstraße 11
73760 Ostfildern
Telefon 07111 / 3481768

Tauschtage/Briefmarkenschauen

6. 8.- **79098 FREIBURG 019:** Dokumentations-Ausstellung
29. 8. „Für Kaiser und Vaterland?“ Kaiser-Joseph-Straße 186-190
Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse, Meckel-Halle, täglich 9-16 Uhr
10. 8. **77716 HASSLACH i.K. 139:** TT, BS, Stadthalle, Steinacherstraße, 9-15.30 Uhr
24. 8. **67169 KALLSTADT 143:** TT, Turnhalle am Platz der 100 Weine, 9-16 Uhr
24. 8. **79761 WALDSHUT-TIENGEN 167:** TT, BS, Stadthalle, Berliner Straße 1
9-16 Uhr
7. 9. **67061 LUDWIGSHAFEN 043:** TT, BS, ESV-Sportheim
Oskar-Vongerichten-Straße 7, 9-16 Uhr
7. 9. **73312 GEISLINGEN/STEIGE 024:** TT, BS, DRK-Gemeinschaftshaus
Heidenheimer Straße 74, 9-15 Uhr
14. 9. **74889 SINSHEIM 077:** TT, Stadthalle, Friedrichstraße 17, 9-15 Uhr
Rüdiger Oberländer, Pilgerstadt 73, 74939 Zuzenhausen, Tel. 06226 / 789103
E-Mail: Ruediger.Oberlaender@eb-com.de
20. 9. **78050 VS-VILLINGEN 099:** TT, Theater am Ring, Romäusring 1
9-16 Uhr
20. 9. **88250 WEINGARTEN 061:** TT, BS, KBZO, Sauterleutestraße 15, 9-15 Uhr
21. 9. **67661 KAISERSLAUTERN-HOHENECKEN 033:** TT, Burgherrenhalle
Forststraße 2a, 9-15 Uhr
21. 9. **71638 LUDWIGSBURG 042:** TT, BS, Rathaus/Kantine, Wilhelmstr. 11, 9-13 Uhr
21. 9. **73525 SCHWÄB.-GMÜND:** TT, BS, Schwerzerhalle, Schwerzer Allee, 9-16 Uhr
21. 9. **70372 STUTTG.-BAD CANNSTATT 031:** TT, Waiblinger Str. 27
Kolpinghaus, 9-14 Uhr
27. 9. **73734 ESSLINGEN-BERKHEIM 015:** TT, Osterfeldhalle, Köngener Straße 51
9-16 Uhr
27. 9. **69207 SANDHAUSEN 066:** TT, Festhalle, Am Festplatz 1, 9-15 Uhr
Joachim Claus, Telefon 06224 / 51794, Joachim.Claus@web.de
28. 9. **77704 OBERKIRCH 142:** TT, Stadthalle, Appenweierer Straße, 9-16 Uhr
30. 9.-
29. 11. **72764 REUTLINGEN 062:** BS, „225. Geburtstag Friedrich List“
Stadtbibliothek, Spendhausstraße 2, täglich 10-19 Uhr, samstags bis 14 Uhr
montags geschlossen
3. 10. **76467 BIETIGHEIM/BADEN 009:** TT, Bürgerzentrum „Alter Tabakschuppen“
9-16 Uhr
3. 10. **72336 BALINGEN 006:** TT, BS, SP (+) **50 Jahre Briefmarkenfreunde
Balingen**, Eberthalle, Ebertstraße 24, 9-16 Uhr

5. 10. **74072 HEILBRONN 031: 94. Heilbronner Briefmarken-Börse**
TT, BS, SP, (+), E, Allee 28, Festhalle Harmonie, 9-16 Uhr
12. 10. **71522 BACKNANG 003:** TT, Gasthof „Eintracht“, Gartenstraße 149
9-16 Uhr
12. 10. **67105 SCHIFFERSTADT 068:** TT, Pfarrzentrum St. Jacobus, 9-15 Uhr
12. 10. **75443 ÖTISHEIM 114:** TT, BS, Erlentalhalle, Maulbronner Straße
9-16 Uhr
12. 10. **71711 STEINHEIM/MURR 165:** TT, Schulstraße 25, 9-13 Uhr
12. 10. **89522 HEIDENHEIM 029:** BS, SP, (+), E, GA, Rathaus, Grabenstraße 15
9-15 Uhr
12. 10. **78112 ST. GEORGEN 067:** TT, BS, Schulzentrum auf dem Roßberg
Im Hochwald 8, 9-15 Uhr
19. 10. **68199 MANNHEIM 045:** TT, BS, Rheingoldhalle, Rheingoldstraße 215-217
9-16 Uhr
19. 10. **70372 STUTTGART-BAD CANNSTATT 130:** TT, Kolpinghaus
Waiblinger Straße 27, 9-14 Uhr
1. 11. **72119 AMMERBUCH-ENTRINGEN:** BS, TT, Turn- und Festhalle
Heinrich Zeller Straße, 9-15 Uhr, Walter Roth, Vogelsangstraße 11
72119 Ammerbuch, Tel. 07073 / 1567
1. 11. **76149 KARLSRUHE-DAXLANDEN 035:** TT, BS, Rheinstrandhalle
Lindenallee 12, 9-16 Uhr
2. 11. **78054 VS-SCHWENNINGEN 073:** TT, BS, Beethovenhaus
Charlotten-/Beethovenstraße, 9-15 Uhr
9. 11. **74405 GAILDORF 023:** TT, BS, SP, (+), E, GA, Limpurghalle, Schlosstraße 11
9-16 Uhr
9. 11. **76646 BRUCHSAL 122:** TT, BS, Städtische Sporthalle, Schwetzingen Straße
9-16 Uhr
9. 11. **79312 EMMENDINGEN 019:** TT, BS, Fritz-Boehle-Halle, 9-16 Uhr
9. 11. **71706 MARKGRÖNINGEN 048:** OK, Sammlerflohmkt mit Ausstellung zur
Kirbe, Mehrzweckraum Rathaus Schwieberdingen, 10.30-15 Uhr
9. 11. **89073 ULM 097:** TT, „Münzen und Briefmarkenbörse“ Donauhalle, Messefoyer
9-15 Uhr
9. 11. **70372 STUTTGART-BAD CANNSTATT 130:** TT, Kolpinghaus
Waiblinger Straße 27, 9-14 Uhr
16. 11. **71364 WINNENDEN 103:** TT, Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Straße
9-15 Uhr
16. 11. **71691 FREIBERG a.N. 135:** TT, BS, Lugaufhalle, Gartenstraße 51
9-16 Uhr
23. 11. **74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN 116:** TT, Kronenzentrum Foyer
Mühlwiesenstraße 6, 9-14 Uhr

23. 11. **88299 LEUTKIRCH 157:** TT, BS, Festhalle am Adenauerplatz, 9-16 Uhr
23. 11. **75172 PFORZHEIM 107:** TT, Congress-Centrum, Am Waisenhausplatz 1-3
9-16 Uhr
29. 11. **78628 ROTTWEIL 064:** TT, BS, Stadthalle, Stadionstraße 40, 9-16 Uhr
30. 11. **69126 HEIDELBERG 136:** TT, BS
Großtauschtag für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten
Eichendorffhalle Heidelberg-Rohrbach, Heidelberger Straße 61
Parkmöglichkeiten direkt bei der Halle
Kontakt: Christian Klouda, Kolbenzeil 12, 69126 Heidelberg, Tel. 06221/373331
30. 11. **76870 KANDEL 112:** TT, Bienwaldhalle, Jahnstraße, 9-15 Uhr
- 5.-7.12. **74821 MOSBACH:** BS, 20. Advents-Ausstellung, Rathaus, unterer Rathaussaal
5.= 18-20 Uhr, 6.+7. = 9-20 Uhr
6. 12. **88255 BAIENFURT 061:** TT, BS, BÖ, SP, (+), GA, Gemeindehalle, Marktplatz 1
9-16 Uhr **Börse für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten**
Adwin Fedkenhauer, Rosenstraße 10, 88255 Baienfurt, Tel. 0751 56819287
7. 12. **79761 WALDSHUT-TIENGEN 167:** TT, Stadthalle, Berliner Straße 1, 9-16 Uhr
14. 12. **70372 STUTTGART-BAD CANNSTATT 130:** TT, Kolpinghaus
Waiblinger Straße 27, 9-14 Uhr

2015

6. 1. **78549 SPAICHINGEN 078:** TT, BS, Stadthalle, Sallancher Str. 2, 9-16 Uhr
6. 1. **72818 TROCHTELFINGEN 091:** TT, BS, Eberhard-von-Werdenberg-Halle
Siemensstraße, 10-15.30 Uhr
11. 1. **78166 DONAUESCHINGEN 012:** TT, Donauhalle, An der Donauhalle 2
9-16 Uhr
11. 1. **76297 STUTENSEE 035:** TT, BS, Festhalle Blankenloch, Badstraße, 9-16 Uhr
18. 1. **88046 FRIEDRICHSHAFEN 141:** TT, BS, Neues Messegelände
Allmannsweiler Straße, 9-17 Uhr
45. Internationale Börse für Münzen, Mineralien und Briefmarken
Kontakt: Harald Venus, Am Lindembuckel 10, 88069 Tettnang,
Tel. 07542 / 8447, Harald.Venus@t-online.de
15. 2. **69168 WIESLOCH 129: 37. Kurpfalz-Großtauschtag,** TT, SP
Mensa Ottheinrich-Gymnasium, Gymnasiumstraße 1-3, 9-16 Uhr
Friedbert Hummel, Hauptstraße 30, 69254 Malsch, Tel. 07253 982162
E-Mail: Info@Briefmarkenverein-Wiesloch.de
15. 2. **70806 KORNWESTHEIM 153:** TT, BS, Stuttgarter Straße 93, Galerie-Gebäude
Versammlungssaal, 9-15 Uhr
22. 2. **72622 NÜRTINGEN-NECKARHAUSEN 127:** TT, BS, Beutwanghalle
Im Beutwang 2, 9-16 Uhr

1. 3. **78054 VS-SCHWENNINGEN 073:** TT, Beethovenhaus
Charlotten-/Beethovenstraße, 9-15 Uhr
1. 3. **74072 HEILBRONN 031: 95. Heilbronner Briefmarken-Börse**
TT, Allee 28, Festhalle Harmonie, 9-16 Uhr
8. 3. **71686 REMSECK-ALDINGEN 152:** TT, BS, Gemeindehalle
Neckarkanalstraße 53, 9-15 Uhr
15. 3. **78532 TUTTLINGEN 094:** TT, BS, Immanuel-Kant-Gymnasium
Mühlenweg 15, 9-15 Uhr
15. 3. **68199 MANNHEIM 045:** TT, Rheingoldhalle, Rheingoldstraße 215-217
9-16 Uhr, Edgar Hölzer, A. Damascherstr.53, 68259 Mannheim
Telefon 0621 795861, E-Mail: Edgar.Hoelzer@gmx.de
22. 3. **79541 LÖRRACH-HAAGEN 041:** TT, BS, Markgrafenstraße, 9-16 Uhr
Karl Thamerus, Schluchseestraße 31, 79576 Weil am Rhein, Tel. 07621 63390
29. 3. **72800 ENINGEN u.A. 119:** TT, BS,
35. GTT mit Briefmarkenschau und Münzbörse, HAP-Grieshaber-Halle
Betzenriedweg 24, 9-15 Uhr
19. 4. **72250 FREUDENSTADT 021:** TT, Alte Turn- und Festhalle, Turnhallenstraße
10-15 Uhr
26. 4. **79110 FREIBURG 020:** TT, BS, SP, Bürgerhaus Seepark
(ehem. Landesgartenschau-Gelände), Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 9-16 Uhr
Elmar Dichtel, Högestraße 19, 79108 Freiburg, Tel. 07665 40468
E-Mail: Men-Hochdorf@t-online.de
7. 6. **71032 BÖBLINGEN 010:** TT, Kongresshalle, Ida-Ehre-Platz, 9-16 Uhr
16. 8. **77716 HASLACH 139:** TT, BS, Stadthalle, Steinacherstr. 9-15.30 Uhr
- 3.+4.10. **72250 FREUDENSTADT 021:** BS **50 Jahre Vereinspartnerschaft**
Stadthaus, Marktplatz (Mitte), 10-17 Uhr
18. 10. **68199 MANNHEIM 045:** TT, BS, Rheingoldhalle, Rheingoldstraße 215-217
9-16 Uhr, Edgar Hölzer, A. Damascherstr.53, 68259 Mannheim
Telefon 0621 795861, E-Mail: Edgar.Hoelzer@gmx.de
8. 11. **78054 VS-SCHWENNINGEN 073:** TT, BS, Beethovenhaus
Charlotten-/Beethovenstraße, 9-15 Uhr

LV-Anschriften

Geschäftsführender Vorstand

- 1. Vorsitzender:** Peter Kuhm, Tel. 07393 / 919873, Emerkinger Straße 39
89597 Munderkingen
Peter.Kuhm@Briefmarken-Suedwest.de
- 2. Vorsitzender:** Dieter Schaile, Tel. 07146 / 5181, Schlehenweg 19
71686 Remseck, Dieter.Schaile@Briefmarken-Suedwest.de
- Geschäftsführer:** Wolfgang Zimmermann, Tel. 06322 / 64588
Fax 06322 / 958532, Im Röhrich 15, 67098 Bad Dürkheim
Wolfgang.Zimmermann@Briefmarken-Suedwest.de
- Einweisungen, Änderungen und Zurückziehungen über
Schatzmeister einreichen
Mitglieder@Briefmarken-Suedwest.de**
- Schatzmeister:** Dittmar Wöhlert, Tel. 06359 / 840097 (Mo.-Fr. ab 19.00 Uhr)
In den Apfelmärgen 11, 67280 Ebertsheim
Dittmar.Woehlert@Briefmarken-Suedwest.de
Dittmar.Woehlert@epost.de
- Internet:** www.Briefmarken-Suedwest.de

Vertreter für die Regionen:

- Nord-Baden:** Franz Lasetzky, Tel. 0721 / 9703153, Fax 0721 / 9703165
Spöckerstraße 7, 76149 Karlsruhe
Franz.Lasetzky@Briefmarken-Suedwest.de
- Süd-Baden:** Karl Thamerus, Tel. 07621 / 63390, Schluchseestraße 31
79576 Weil am Rhein, Karl.Thamerus@Briefmarken-Suedwest.de
- Nord-Württemberg:** Hans Pendelin, Tel. 07141- 481, Ludwigsburger Str. 58
71696 Möglingen, Fax 07141- 481505
Hans.Pendelin@Briefmarken-Suedwest.de
- Süd-Württemberg:** Thomas Preiß, Tel. 07121 / 87767, Heerstraße 18/1
72800 Eningen, Thomas.Preiss@Briefmarken-Suedwest.de
- Pfalz:** Uwe Diehlmann, Tel. 06324 / 593518, Fax 06324 / 593519
Rosenstraße 50, 67454 Haßloch
Uwe.Diehlmann@Briefmarken-Suedwest.de
- Donau-Bodensee:** Klaus Riebauer, Starenweg 28/1, 89150 Laichingen
kommissarisch Tel.: 07333 / 6858, Mobil: 0174 / 3923888, Fax: 07333 / 210526
Klaus.Riebauer@Briefmarken-Suedwest.de

Fachbereiche:

Ausstellungen: Bernward Schubert, Tel. 07141 / 55830, Mobil 0176 / 42673737
Fax 07141 / 2998826, Uferstraße 22, 71642 Ludwigsburg
Bernward.Schubert@Briefmarken-Suedwest.de

Preisrichter-Obmann: Michael Schweizer, Tel. 07024 / 989810, Fax 07024 / 989811
Moltkestraße 19/1, 73257 Köngen
Michael.Schweizer@Briefmarken-Suedwest.de

Forschung und Literatur: Detlef Pfeiffer, Tel. 07032 / 954221, Mobil 0171 / 7884219
Markusler Ring 9, 71126 Gäufelden
Detlef.Pfeiffer@Briefmarken-Suedwest.de

Fälschungsbekämpfung: Klaus Heinrich, Telefon 07574 / 2115
(Mobiler Beratungsdienst) Bussenstraße 12, 72501 Gammertingen
Klaus.Heinrich@Briefmarken-Suedwest.de

Prüferwesen und Fälschungsbekämpfung Jürgen Straub, Tel. 0751 / 16255
Charlottenstraße 45, 88212 Ravensburg

Öffentlichkeit und Weiterbildung: Christian Klouda, Tel. 06221 / 373331, Fax 06221 / 319561
Kolbenzeil 12, 69126 HD
Christian.Klouda@Briefmarken-Suedwest.de

Seminare: Dietrich Lichtenstein, Tel. 07022 / 42440
Hans-Möhrle-Straße 13, 72622 Nürtingen
Dietrich.Lichtenstein@Briefmarken-Suedwest.de

Jugend: Christian Helfert, Tel. 07371 / 909884
Berliner Straße 51, 88499 Riedlingen
Christian.Helfert@Briefmarken-Suedwest.de

Ihr Partner für PHILATELIE & NUMISMATIK



Christoph Gärtner

Wir suchen

- Briefmarken Alle Welt
- Briefe vor 1950 aller Gebiete
- ausgebaute Ländersammlungen
- thematische Sammlungen – alle Motive
- komplette Nachlässe
- Münzen aller Art
- auch Händler- und Dublettenposten

... jederzeit im **SOFORT-BARANKAUF**
oder als **EINLIEFERUNG**

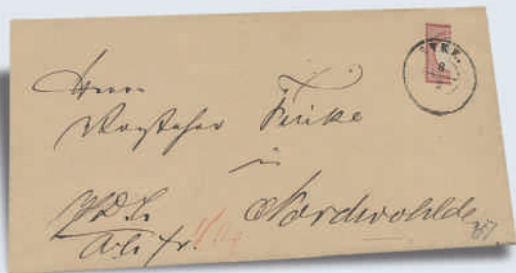
*Vermittler erhalten Provision

Rufen Sie uns an:

+49-(0)7142-789400

Kontaktieren Sie uns per e-mail:

info@auktionen-gaertner.de



16. Auktion / Los 9.186

Ausruf: 120.000 € **verkauft für: 244.000 €**
(Zuschlag + Aufgeld)

Treffen Sie uns auf der **Internationalen
Briefmarken Börse Sindelfingen 2014**,
vom 23. - 25.10.2014!

Nächste Auktionen

6. - 10. OKTOBER 2014

Alle Kataloge online: www.auktionen-gaertner.de

FEBRUAR 2015

Einlieferungsschluss ist der 24. November 2014!



27. Auktion / Los 2.978

Ausruf: 1.000 € **verkauft für: 42.700 €**
(Zuschlag + Aufgeld)

Wir bieten

- 3 Mal im Jahr internationale Großauktionen
- Unverbindliche und diskrete Beratung
- Kostenlose Schätzungen
- Schnelle und seriöse Abwicklung
- Kostenloser Abholservice mit Vollversicherung
- Internationale Experten mit jahrelanger Erfahrung
- Auktionskataloge mit hoher Auflage
- Günstige Einlieferungskonditionen ohne weitere Nebenkosten
- Internationales Kundennetzwerk (über 138.000 Interessenten weltweit)

AUKTIONSHAUS CHRISTOPH GÄRTNER GmbH & Co. KG

Steinbeisstr. 6+8 · 74321 Bietigheim-Bissingen/Germany · Tel. +49-(0)7142-789400
Fax. +49-(0)7142-789410 · info@auktionen-gaertner.de · www.auktionen-gaertner.de

C.G.



**MESSE
SINDELFINGEN**
DIE GROSSE KLEINE



Briefmarken-Börse Sindelfingen

FÜR EINSTEIGER

FÜR ANBIETER

FÜR SAMMLER

INTERNATIONALE

BRIEFMARKEN-BÖRSE

23.–25. Oktober 2014

Messe Sindelfingen

Täglich ab 10 Uhr • www.briefmarken-messe.de